

Falkensteiner Anzeiger

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein, der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos in jeden Haushalt • 19. Jahrgang • Nummer 08 • 26. August 2010 • GRIMM DRUCK und Medien GmbH • Tel. (03 74 67) 28 98 23

Baugeschehen am Willy-Rudert-Platz

Rings um den zentralen Willy-Rudert-Platz werden derzeit die Fußwege neu gestaltet. „Zunächst wird entlang der Hauptstraße und oberhalb der Amtsstraße gearbeitet. Dann kommen die Fußwege gegenüber vom Rathaus und entlang der Clara-Zetkin-Straße an die Reihe“, erklärt Stadtbaudirektorin Michaela Bernhardt den Ablauf. „Damit soll an den nicht gerade im Bau befindlichen Abschnitten zumindest teilweise das Parken ermöglicht werden.“



Das bisherige so genannte Öko-Pflaster habe sich im Laufe der Zeit „als nicht witterungsbeständig erwiesen“. Daher werde es komplett entfernt und durch „strukturiertes Betonpflaster“ ersetzt. Ursprünglich sollten die Bauarbeiten schon etwas eher starten, aber die Vorbereitungen haben mehr Zeit in Anspruch genommen als zunächst gedacht. So waren beispielsweise im vorab verkehrsrechtliche Anordnungen für die Arbeiten entlang der Straßen erforderlich. Mit Einschränkungen aufgrund des Baugeschehens werden die Verkehrsteilnehmer leben müssen, zumal die Verkehrswege rund um den Rudert-Platz tagtäglich viel befahren werden.

Die Baukosten beziffert das Stadtbauamt mit rund 35.900 Euro. Fördermittel fließen über das Programm zur Stadtsanierung, da sich das Gelände im Sanierungsgebiet „Innenstadt“ befindet. Laut Landschaftsarchitekt Eugen Schimmel, der das Projekt betreut, soll der Innenbereich des Platzes mit dem kleinen Wasserlauf und den Bänken innerhalb der Hecke von den Arbeiten unberührt bleiben.

Neben Carola- und Trützschlerplatz gehört der Willy-Rudert-Platz zu den stadtbildprägenden, grünen Freiplätzen in Falkenstein. Auch der touristische Stadtrundgang, der Besucher mit markanten Stellen und Gebäuden bekannt machen soll, führt am Rudert-Platz vorbei. „Der Bauablauf ist natürlich witterungsabhängig. Hinsichtlich der Bauzeit wollen wir uns aber nicht lange aufhalten, um den Knotenpunkt bald wieder frei zu haben“, unterstreicht Michaela Bernhardt. „Abschluss Mitte September“ lautet die Zielstellung. (jhüb)

H O T E L
WALDGUT
A M A S C H B E R G

Inh. Sven Uhlig
Goethestraße 1
08248 Klingenthal

**Besuchen Sie unsere
Mundharmonika-live Veranstaltungen**

Do. 16.09. – 19.00 Uhr: Jürgen Just begrüßt Freunde

Sa. 18.09. – 20.00 Uhr: Rattlesnake Blues Band

So. 19.09. – 10.00 Uhr: Blues-Stammtisch

Reservierungen unter 03 74 67/56 60

**Festprogramm
zum diesjährigen Bezelbergfest
vom 03. bis 05. September 2010**

Freitag, 3. September
ab 18.00 Uhr Einweihung des Spielplatzes in Neustadt am Sportplatz
ab 19.00 Uhr Bierzeltbetrieb mit Fassanstich durch die Bürgermeisterin auf dem ehemaligen Armeegelände
ab 20.00 Uhr Tanzveranstaltung mit der Disco „Herz-As“

Samstag, 4. September
10.00 Uhr Fußballpunktspiele von Nachwuchsmannschaften im Bezelbergstadion
10.00–18.00 Uhr Tag der offenen Tür beim Hundesportverein
ab 14.00 Uhr Vorstellung der Tätigkeit des Vereines
Festplatzbetrieb
Bierzelt, Grillspezialitäten,
Kaffee und Kuchen, Karussellbetrieb,
Fahrten mit der Feuerwehr, Zielspritzen,
Spiele und Bastelarbeiten für
Kinder, Torwandschießen usw.
15.00–18.00 Uhr Streichelzoo und Ponyreiten
14.00–16.00 Uhr Vorführungen des Modellsportvereines
15.00–17.00 Uhr Unterhaltung im Festzelt mit den
„Schönecker Lausbuam“
15.00 Uhr Fußballpunktspiel SG Neustadt
gegen Rebesgrün im Bezelbergstadion
21.00 Uhr Tanzveranstaltung mit der Gruppe
„Mr. Feelgood“

Sonntag, 5. September
ab 10.00 Uhr Frühschoppen im Bierzelt

Für Essen und Trinken ist an den drei Festtagen bestens gesorgt.
Änderungen vorbehalten!

Gebäudereinigung Golla



Friedrich-Engels-Straße 28 • 08223 Falkenstein
Telefon: (0 37 45) 7 36 48 • Fax: 7 36 46
Mobil: 01 72 / 7 95 45 40

- Glasreinigung jeglicher Art • Grund- und Spezialreinigung
- Unterhaltsreinigung • Pflege Ihres Büros
- Betreuung von Haus, Hof und Garten • Renovierungsarbeiten
- Umzugshilfe • Kleintransporte • Winterdienst
- Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen • Einkaufsdienste • Haussicherungen

Wir reinigen, hegen und pflegen alles, was Ihnen lieb ist !

Herzliche Einladung zum Familientag am 4. September von 10 bis 16 Uhr



AUTOHAUS
SCHÜLER 

Oelsnitzer Straße 65 • 08223 Falkenstein
Tel. 03745-7887-0 • Fax 03745-7887-33
Untermarxgrüner Straße 23 • 08606 Oelsnitz
Tel. 037421-70087-10 • Fax 037421-70087-88

HOCHBILDFOTOGRAPHIE

neue Perspektiven – faszinierende Bilder
Infos unter: www.waldarbeit-müller.de

Bodo Müller • Karlstraße 55 • 08523 Plauen/Vogtl.
(0 37 41) 22 52 25 • 01 72 / 3 45 73 43

DRK Seniorentreff

Am **Dienstag, dem 14. September 2010** findet um **14.30 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses Falkenstein die nächste Veranstaltung der Reihe „**Geburtstag des Monats**“ statt.

Betreuungsverein Vogtland e.V.

Der Betreuungsverein Vogtland e. V. führt am **Donnerstag, dem 30.09.2010, in der Zeit von 15.00 bis 16.30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses, Willy-Rudert-Platz**, seine öffentliche Beratung durch. Alle interessierten Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Im Mittelpunkt dieser Beratung stehen **Fragen der rechtlichen Betreuung von Personen**. Des Weiteren informiert der Verein über **Aspekte der Betreuung bzw. Vertretung von Personen** mittels **Vorsorgevollmacht**.
i. A. Karlheinz Kurze

Ausbau der Straße „Grund“ 2. BA in Falkenstein

Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass für den Bereich der Straße „Grund“ vom Abzweig Weißmühlenweg bis in Höhe Haus Nummer 17 der Straßenbau erfolgen wird. Die Arbeiten umfassen die Erneuerung des Straßenbelages. Vorgesehen ist der Ausbau mit Pflaster. Im Auftrag des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Vogtland erfolgen gleichzeitig Arbeiten am Trinkwasser- und Abwassernetz und im Auftrag der Erdgas Südsachen GmbH erfolgt die Erneuerung ihres Leitungsbestands. Die Bauarbeiten werden von der Firma TIW GmbH aus Weischlitz ausgeführt. Baubeginn ist in der 34. KW 2010 und die Gesamtbaumaßnahme wird voraussichtlich bis Mitte November 2010 andauern. Eine Baustellenberatung zur Abklärung eventueller Probleme und zum Bauablauf findet jeweils montags um 14.00 Uhr statt. Der erste Termin ist am 23.08.2010. Für Rückfragen, Hinweise und bei auftretenden Problemen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bauamtes der Stadt Falkenstein, Frau Herpich (Tel. 741604), Herr Schubert vom ZWAV Plauen (Tel. 03741/402222) und Herr Schwalbe vom gleichnamigen Büro (Tel. 71272) zur Verfügung. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer und vor allem die Anwohner daher jetzt schon um Verständnis und um Mithilfe, damit ein erfolgreicher Abschluss der Maßnahme gesichert werden kann. Falkenstein, den 12.08.2010
A. Rauchalles, Bürgermeister

Motorsägenkursen durch den Sachsenforst

- Was?** Grundlehrgang I: „Arbeiten mit der Motorkettensäge am liegenden und stehenden Holz“
- Wo?** Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstliche Ausbildungsstätte Morgenröthe, Markersbachstraße 3, 08262 Muldenhammer
- Wann?** Termin 1: 28.09. bis 01.10.2010
Termin 2: 07.12. bis 10.12.2010
Termin 3: 03.05. bis 06.05.2011
- Wer?** Privatpersonen, Mitarbeiter von Betrieben und Einrichtungen, welche ständig Motorkettensägen bei der Arbeit einsetzen
- Kontakt?** Interessenten melden sich bitte für:
Termin 1 bis zum 13.09.2010;
Termin 2 bis zum 09.11.2010
Termin 3 bis zum 12.04.2011
an der Forstlichen Ausbildungsstätte Morgenröthe, bei Herrn Putz, Telefon: 037465/28 88.

Der nächste
**Falkensteiner
Anzeiger**

erscheint am
30. September.

Redaktionsschluss
ist am 22. September.

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
& (03 74 65) 23 22
www.bestattungen-meinel.de
Hauptstraße 23
08261 Schöneck
& (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Zuckertütenbaum 2010

Am 07. August war es wieder so weit. In der Falkensteiner Schloßstraße stand bereits zum 9. Mal der Zuckertütenbaum in voller Blüte. Auch in diesem Jahr konnten sich 37 Schulanfänger dort ihre persönliche Zucker-



tüte abholen. Die Tüten mit Süßigkeiten, Schulbedarf wie Füller, Bleistift, Schere und Hausaufgabenheft, sowie kleinere Spielsachen wurden von Gewerbetreibenden der Stadt gefüllt. Die leuchtenden Kinderaugen waren für die Sponsoren (Gewerbeverein Blauer Punkt, Juwelier Mäder, Ihr Platz, Susi's Reisetreff, Central Apotheke, WOY – World of Young stars, Teehaus Viehweg und SP: Queck) das große Dankeschön. Wir wünschen damit allen ABC-Schützen einen tollen Start. Rechnen und Lesen ist nicht schwer, wir hoffen allen gefällt die Schule sehr.



HANDELS ZENTRUM

BAD • KÜCHE • HEIZUNG

Aktion
**Bad-
möbel**

-30%

bis
30.09.2010



ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67 / 226 00

www.zumhuettenwirt.de huettenwirt@vfb-schoneck.de

ZUM HÜTTENWIRT

„Essen wie bei Müttern“  *an der „Streugrün“*

Im Oktober und November laden wir ein zum deftig, herzhaften Schlachtfestessen!

Vorbestellung erwünscht!

Bockmühlenweg 1 • 08261 Schöneck/Vogtl.
Telefon 03 74 64 / 34 33 936 oder 0152 / 04 17 92 94

Treffpunkt Gutes Sehen

SELECTIVE – Sehen mit Stil
Genießen Sie scharfes Sehen von nah bis fern – mit SELECTIVE Markengleitsichtgläsern „Made in Germany!“

Angebote gibt es viele. Kaum vorstellbar, welche Preisschlachten allerorten ausgetragen werden. Qualität aber setzt auf andere Inhalte! Wir von **Mann-Augenoptik** zeigen Ihnen das gerne am Beispiel unserer Brillengläser. Diese kommen aus der angesehenen deutschen Marken-Fabrikation Rupp + Hubrach in Bamberg. Mehrfach ausgezeichnet und seit 1922 am Markt. Mehr als 500 Menschen entwickeln, produzieren und managen dort bis zu 20.000 Gläser pro Tag. Hervorragende Gläser wie SELECTIVE, das spontan verträgliche Gleitsichtglas,

das wir Ihnen heute anbieten möchten. Mindestens 25 Arbeitsschritte stecken in einem solchen Marken-Brillenglas von Rupp + Hubrach. Diese aufwendige Herstellung macht sich bemerkbar durch schöne ästhetische Brillengläser mit hochwertigen Entspiegelungen und einer wunderbar robusten Hartschicht, die die Kunststoff-Oberflächen perfekt schützt. Wir freuen uns, wenn wir Sie mit unserem Know How und unserer ausgezeichneten Qualität begeistern können – zudem erhalten Sie auf SELECTIVE eine 100%ige Verträglichkeitsgarantie. Probieren Sie es aus. Es lohnt sich! YSIS NAVISO – unsere Innovation des Jahres. Entwickelt und hergestellt in Deutschland.



SELECTIVE
Markengleitsichtgläser für alle Entfernungen

Mann-Augenoptik
leistet Ihr Sehproblem



- perfekte Sicht von nah bis fern
- hochwertig veredelt
- mit Verträglichkeitsgarantie

Beim Kauf einer Gleitsichtglasbrille mit SELECTIVE-Markengläsern erhalten Sie 20% Preisvorteil!

Gültig bis 30. September 2010.

Willy-Rudert-Platz 7
08223 Falkenstein
Telefon 0374 55466

mann.augenoptik@t-online.de



AUTO DIENST

KFZ-Meisterbetrieb
für alle PKW und
Transporter

Falkenstein

FAIR UND GÜNSTIG

- ▶ Glasschadenreparatur
- ▶ Unfallinstandsetzung
- ▶ Mod. KFZ-Diagnose
- ▶ Reifeneinlagerung
- ▶ Sofort-Reparatur
- ▶ KFZ-Gutachten
- ▶ Reifen/Räder
- ▶ Klimageservice
- ▶ Lackservice
- ▶ Inspektion
- ▶ HU/AU

**QUAD & ATV
VERKAUF & VERMIETUNG
GESCHENKGUTSCHEINE
KINDERQUADS**





24h Notruf 01 62 / 2 63 35 01

Neustädter Straße 3
08223 Neustadt OT Siebenhitz
Tel.: (0 37 45) 7 44 32 88
Fax: (0 37 45) 7 44 32 99
Lackierung: 01 62 / 2 63 35 09
info@autodienst-falkenstein.de
www.autodienst-falkenstein.de
www.quadzone-vogtland.de



Gutschein
über 10 % Rabatt!

* bei Mitbringen des Gutscheins!

Öffnungszeiten:
Mo – Fr. 7.00 – 18.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Falkensteiner

Heimat- und
Museumsverein e.V.



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!
Es ist noch Sommer, liebe Leser, unternehmen Sie mit mir einen kleinen Sommerausflug – nicht weit, es geht in die nähere Umgebung. Das Ziel ist ein altes Steinkreuz. Der Zahn der Zeit hat ihm schon tüchtig zugesetzt, aber es ist es wert, ihm einen kleinen Besuch abzustatten. Von Dorfstadt aus gelangen wir über die Lauterbacher Straße Richtung Oberlauterbach. Nach etwa 1,75 km, kurz hinter dem Eintritt der Straße in den Wald, kommen wir in die Nähe des Kreuzes. Ein schmaler Weg kürzt die erste Kurve der Straße ab – und dort, ehe er wieder die Straße trifft, befindet sich das alte verwitterte Steinkreuz aus Granit. Ursprünglich scheint es ein Kreuz mit

Altes Steinkreuz bei Dorfstadt, an der Lauterbacher Straße; Andreas Rößler 2008

rechtwinklig kreuzenden Balken gewesen zu sein. Doch sind nur ein nach Südwesten gerichteter kurzer Arm sowie auf der gegenüberliegenden Seite ein Armansatz zu sehen. Der Schaft verbreitet sich konisch nach unten und scheint tief eingesunken zu sein. Das Steinkreuz befindet sich wahrscheinlich nicht am ursprünglichen Standort; es könnte beim Straßenbau oder bei Holzeinschlägen versetzt worden sein (es gibt keine Angaben zum früheren Standort). Auf manchen Steinkreuzen im Vogtland und in Sachsen kann man noch Einzeichnungen (Ritzzeichen im Stein) erkennen, z. B. Kreuz, Dolch, Beil usw. Bei unserem Steinkreuz sind geringfügige Reste von undeutbaren Ritzzeichen und eine Vertiefung im erhalten gebliebenen Arm zu sehen (Ansicht von der Südostseite, vom schmalen Weg Richtung Straße). Das Kreuz ragt ca. 46 cm aus dem Boden (1976 gemessen von H.-J. Wendt noch 56 cm), die Breite an den Armen 43 cm, die Stärke ca. 22 cm. In den Falkensteiner Heimatblättern von 1937 schreibt Fritz Groh (1889–1974) zu den Steinkreuzen unseres Kreises etwas zur Sage: Wo es zuerst stand, sollten nach der Sage Franzosen aus früheren Durchmärschen bestattet sein. Anders erzählt's K. A. Dobeck in „Der betrauerte Veteran und sein Wiedersehen“: „Die alten Leute sagten, dieses steinerne Kreuz sei das Denkmal eines schwedischen Offiziers vom 16. Jahrhundert, welcher zu gewissen Zeiten als wilder Jäger hier hauste, und diese Stelle wird heute noch, wenn man sie des Nachts passieren will, als eine furchtsame betrachtet. Als ich an die erwähnte Stelle kam, erwartete mich anstatt des Karls (Vater sucht seinen Sohn Karl, den er



Nachhilfe

Jetzt in Falkenstein

in der
FAHRSCHULE SCHNEIDER

Gartenstr. 50

0 37 44 - 18 26 08

gebührenfrei unter:
www.minilernkreis.de 0800 - 00 6 22 44

Alle Fächer und
Klassenstufen
LRS-Training
Lernstandtest
qualifizierte Lehrkräfte

Mathe, Deutsch
Englisch...

Mini-
Lernkreis

Kompetenz seit 1974

Dipl.-Med. Kerstin Lange

Fachärztin für Kinder- u. Jugendmedizin

Bekanntmachung

Wir freuen uns, die medizinische Versorgung unserer kleinen und großen Patienten ab 16. 08. 2010 nun auch in neuen, modernen Praxisräumen im Ärztehaus Treuen, August-Bebel-Str. 19, anbieten zu können.
Die Sprechzeiten in Auerbach bleiben unverändert bestehen.

Treuen	Tel. 0173 / 3 66 30 63	Auerbach	Tel. 03744 / 21 35 04
Montag	14.00 - 17.00 Uhr	Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 11.00 Uhr	Dienstag	14.00 - 17.00 Uhr
		Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
			14.00 - 17.00 Uhr
		Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Privatsprechstunde nach Vereinbarung

RAUMAUSSTATTER-MEISTERBETRIEB

RAUMGESTALTUNG

THÜMMLER & JANISCHEWSKI GbR



Die Adresse für traditionelles
& kreatives Einrichten

Mit unterschiedlichsten
Materialien, wie z. B. Kugelgarn,
machen wir aus Ihrer Treppe
ein wahres Schmuckstück!



Kreuzstraße 6 · 08248 Klingenthal
Telefon / Fax 037467 / 66844 · Mobil 0174 - 3 89 41 72

in der Nacht auf dem Heimweg von Plauen nach Dorfstadt verloren hat) ein großer weißwolliger Hund mit feurigen Augen, welcher mit den wimmernden Tönen „huhu, huhu!“ um mich herumsauste. Völlig gebannt musste ich auf dieser einen Stelle die schauerlichen furchtsamen Klänge, welche mich kalt und warm durchzuckten, eine geraume Zeit vernehmen. Mit zgedrückten Augen wartete ich solange, bis sich die Jagd in die Ferne verzog. Wie ich die ersten Schritte weitergetan, weiß ich heute nicht mehr.“ Noch gibt es viel zu erforschen zur Herkunft, Bedeutung und Geschichte der alten Steinkreuze, die als Sühnekreuze oder Gedächtniskreuze – auch als Mordkreuze – bezeichnet werden. Sie sind wichtige Bodendenkmale, die es zu erhalten und zu pflegen gilt. Ich hoffe, Ihnen hat dieser kleine Ausflug gefallen.

Quelle: *Falkensteiner Heimatblätter 1937/ 11, Fritz Groh „Glaube und Brauchtum um Tod und Begräbnis im Kreise Auerbach“; 3. Fortsetzung Steinkreuze und Kreuzsteine in Sachsen, Inventar Bezirk Karl-Marx-Stadt, Hans-Joachim Wendt, VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Berlin 1977*

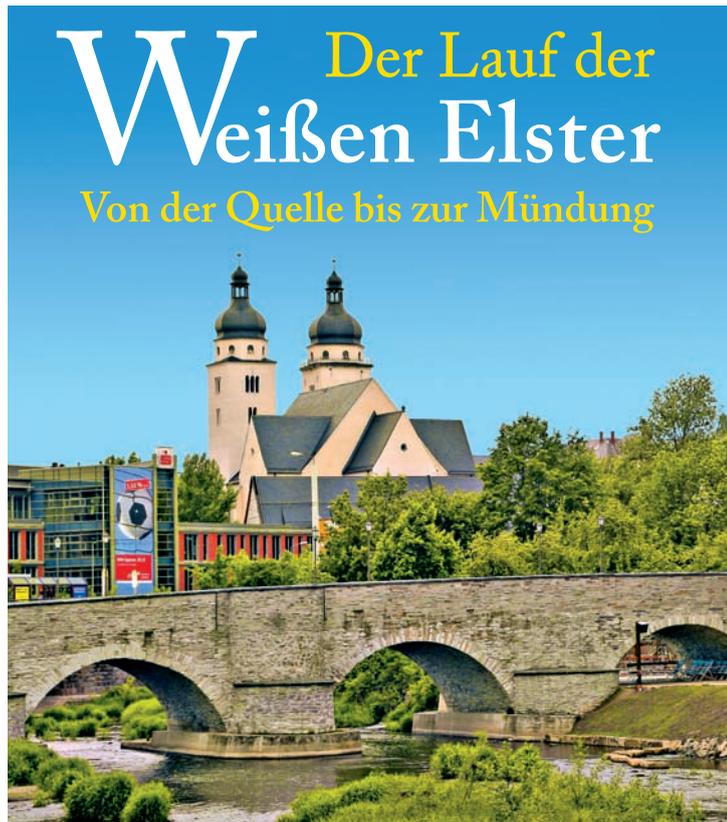
Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. informiert:

Nach dem Abschluss unserer Ausstellung „65 Jahre Kriegsende in Falkenstein“ bleibt unser Museum bis zum 1. Oktober 2010 wegen Umbauarbeiten geschlossen. Vom 2. Oktober 2010 bis zum 31. Oktober 2010 können Sie das Falkensteiner Heimatmuseum wieder besuchen. Neben der ständigen Ausstellung zeigen wir eine Kabinettausstellung unserer „Handarbeitsgruppe des Heimatvereins“. *Andreas Rößler, Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.*

Neuerscheinung bei Grimm Druck und Medien

Der Lauf der Weißen Elster, von der Quelle bis zur Mündung.

Der neue Bildband soll das Interesse an dem Nebenfluss der Saale wecken. Der Autor fotografierte unter anderem die Quelle zu verschiedenen Jahreszeiten und wanderte flussabwärts bis zur Mündung. Dabei gaben romantische Landschaften und gewagte Bauwerke hervorragende Motive ab. Wie oft wird der Rhein besungen. Die Elbe ist eine wichtige Schifffahrtsstraße. Wie unbedeutend scheint da die Weiße Elster zu sein. Auch an ihr siedelten,



am lebensnotwendigen Wasser, die Menschen. Immerhin entstanden an der Weißen Elster so bedeutende Städte wie Bad Elster, Adorf, Oelsnitz, Plauen, Elsterberg, Greiz, Gera, Zeitz, Leipzig und nicht zuletzt Halle an der Saale, wo bei Beesen die Weiße Elster in die Saale mündet. Der Leser erhält einen Bildband wie es ihn noch nie gab. Auf 132 Seiten erleben Sie mit 209 Fotos Geschichte, Geschichten, Landschaften und Bauwerke entlang der Weißen Elster. Zum Preis von 19,95 € ist das neue Buch ab sofort über den einschlägigen Buchhandel erhältlich. ISBN 978-3-933169-05-1

MEISTERBETRIEB

DITTRICH BAUSERVICE MD

- **Betonkeller**
- **Außen- und Innenputz**
- **Bodenplatten**
- **Bauen mit ökologischen Baustoffen**
- **Um- und Ausbau**
- **Rekonstruktion**
- **Wärmedämmverbundsysteme**

Markus Dittrich • Maurer- und Betonbaumeister • Falkensteiner Str. 5 • 08239 Trieb
 Telefon: (03 74 63) 8 81 04 • Fax: (03 74 63) 22 97 54 • Funktel.: 01 73 / 3 75 24 69
 E-Mail: dittrichbauservice@gmx.de

Nagel- und Fußpflegestudio **„More than Nails“**

Neueröffnung

- **Medizinische Fußpflege**
- **Nagelmodellage**
- **Nageldesign**
- **Maniküre**

Antje Strobel
Ich freue mich auf Ihren Besuch.

08223 Poppengrün • Schönecker Straße 8 • Tel. 01 72 / 9 01 02 43

HUMMELBAU

Meisterbetrieb Andreas Böhm

Neubau • Putzarbeiten • Trockenlegung
Fassaden • Sanierung im Altbau • KKA u.v.a.m.

Hangweg 10a • 08209 Auerbach
 Telefon: (0 37 44) 18 31 65 • Fax: (0 37 44) 18 31 64
 Handy: 01 73 / 9 50 95 39 • hummelbau-boehm@web.de

PHYSIOTHERAPIE **WELLNESS**
 Praxis Corinna Manjock

Neue Termine für Rückenschulkurs:
Dienstag, 7.9.10 – 17.00 Uhr
oder Donnerstag, 9.9.10 – 19.00 Uhr
Seniorengymnastik: Dienstag, 7.9.10 – 11.00 Uhr
Telefonische Anmeldung unter 03745/71783.

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 8-10 • 08223 Falkenstein/V.
 Telefon: (0 37 45) 7 17 83 • www.physio-manjock.de

Maler Richter

Ihr Partner für
 Maler- und Tapezierarbeiten • Fassadenreinigung und Gestaltung
 Fußbodenverlegearbeiten • Beratung und Verkauf

Malermeister Axel Richter

Dr.-W.-Külz-Str. 10 • 08223 Falkenstein • Tel./Fax (0 37 45) 62 64
 Funk 0171 / 3 28 53 09 • E-Mail:mallerichter@t-online.de



MEINEL-BAU
Service rund ums Haus

Lothar Meinel • Oberer Weg 1 • 08233 Neustadt/Vogtl.
 Tel. & Fax: (0 37 45) 7 34 06 • Funk: 01 73 / 5 71 85 99
 meinel-neustadt@t-online.de

Betten-Rudolph



Neue Bettwäsche
250 verschiedene Modelle

Es gibt immer weniger Gründe aufzustehen

08209 Auerbach
Göltzschtalstr. 29 Tel/Fax: 03744 213774
 e-mail: bettenrudolph@t-online.de

Heizung
 Lüftung
 Klima
 Bad
 Schwimmbad-anlagen

POHLANDT
 HAUSTECHNIK
 Dipl.-Ing. Konrad Pohlandt

08223 Falkenstein/Vogtland
 Bahnhofstraße 59
 Telefon (0 37 45) 60 19
 Telefax (0 37 45) 7 77 45
 info@pohlandt.de
 www.pohlandt.de

Das Schuljahr 2010/11 hat begonnen ...

... und damit öffneten sich die Türen der Trützschler-Mittelschule Falkenstein für 303 Jungen und Mädchen aus einem recht großen Einzugsgebiet. Schüler aus Falkenstein, Ellefeld, Grünbach, Werda, Großfriesen, Theuma, Tirpersdorf, Schöneck, Bergen, Neustadt, Schönau, Trieb, Auerbach, Kottengrün, Mechelgrün, Altmannsgrün, Klingenthal, Morgenröthe-Rautenkranz, Neuensalz, Plauen und Zwota lernen in diesem Schuljahr an unserer Einrichtung.

Besonders freuen wir uns, dass die Zahl der Neuanmeldungen ehemaliger Grundschüler sogar für die Bildung von 3 fünften Klassen ausgereicht hat, denn für dieses Ziel haben wir (gemeint sind damit Lehrer und Schüler) wirklich mit viel Engagement gekämpft. Unser Einsatz hat sich gelohnt – voilà, wir können Ihnen heute unsere 65 neuen Fünftklässler auf den ersten gemeinsamen Klassenfotos präsentieren. Wir begrüßen diese Neulinge ganz herzlich an unserer Schule und wünschen allen, dass sie sich ganz schnell gut bei uns einleben.

Bereits am 17. August wurde von den neuen Klassensprechern unserer Klassen 6 bis 10 die Schülervertretung für das aktuelle Schuljahr gewählt.

Schülersprecher ist nun Daniel Erler aus der Klasse 10a. Weitere Mitglieder des Schülerrates sind Jessica Kunz und Lea Lauterbach (beide Klasse 10b), Patrick Schaarschmidt (Klasse 9a) sowie Kay Weller (Klasse 8a). Ein kleiner Hinweis zu den demnächst stattfindenden Elternabenden: Jeweils vor Beginn der Veranstaltungen (Die Einladungen erhalten die Eltern über die Klassenlehrer.) wird der Neigungskurs „Schülerzeitung und Schulchronik“ unser Jahrbuch 2009/10 verkaufen. *M. Wohlgemuth*



Trützschler-Mittelschule Falkenstein Klasse 5a.



Trützschler-Mittelschule Falkenstein Klasse 5b.



Trützschler-Mittelschule Falkenstein Klasse 5c.



Unser Rundumschutz für Ihre Gesundheit.

Mit der KKH-Allianz haben wir einen leistungsstarken Kooperationspartner in der Gesetzlichen Krankenversicherung. Werden Sie Mitglied und ergänzen Sie die sehr guten Leistungen und Services der KKH-Allianz durch unsere exklusiven Zusatzversicherungen. Bei uns erhalten Sie einen optimalen Rundumschutz für Ihre Gesundheit zu attraktiven Konditionen. Wir beraten Sie gern!

Dieter Steiniger
Generalvertretung
Ferdinand-Lassalle-Str.30, 08223 Falkenstein
dieter.steiniger@allianz.de
www.allianz-steiniger.de
Tel. 0 37 45.7 44 70, Fax 0 37 45.74 47 20



Hoffentlich Allianz.

ANZEIGE

Genießen Sie Ihr Essen und Ihr Leben!

Es ist heute kaum noch jemand in der Lage, gar nicht über sein Essen nachzudenken. Leider gibt es eine widersprüchliche und sich ständig ändernde Informationsflut, die unsere Wahrnehmung beeinflusst. Dies trifft ganz besonders für das Thema Gewicht zu. Unrealistische Ideale und falsche Versprechen haben schon viele Menschen frustriert. Am Ende erreichen wir durch viele Fehlversuche das, was wir verhindern wollen: Gewichts- und Gesundheitsprobleme, ganz zu schweigen von dem damit verbundenen Leistungsdruck. Zu einem gesunden Lebensstil gehört das Essverhalten. Mein Ziel ist mit Ihnen gemeinsam Ihr ganz persönliches, gesundes, ausgewogenes Ess- und Trinkverhalten entsprechend Ihrer Gesundheits- und Lebenssi-

tuation zu finden, dass Sie, ohne Stress, großen Aufwand und Kosten, aber mit viel Genuss, im Alltag anwenden können. Nutzen Sie die verschiedenen Kursangebote: zum Beispiel: DGE „**Ich nehme ab!**“ – ein individuelles Programm, das Rücksicht auf Ihre persönlichen Wünsche nimmt! „**Gesundes Gewicht**“ – ein Kursangebot der AOK und für AOK-Versicherte kostenfrei! „**Essen – Freund oder Feind? Genuss und gute Laune!**“ – der Kurs dient der Gesunderhaltung und Vorbeugung von Krankheiten durch Fehl- bzw. Mangelernährung! **Alle Kurse starten im September neu. Anmeldungen sind noch möglich. Es besteht die Möglichkeit einer Kostenbeteiligung bzw. -übernahme durch Ihre Krankenkasse.**

Appetit auf Gesundheit?

Informationsveranstaltungen zu den Kursen **kostenfrei und unverbindlich:**

Dienstag
31.08.2010 **14.00 Uhr**
Donnerstag
02.09.2010 **17.00 Uhr**
Samstag
04.09.2010 **10.00 Uhr**

Bitte melden Sie sich telefonisch an!

Silke Göbel • Praxis für gesunde Ernährung und Diättherapie
August-Bebel-Straße 3 • 08223 Falkenstein
Telefon: 0 37 45 / 75 15 17 • Mobil: 0179 - 7 78 47 73



Silke Göbel

Kinderärztlicher Notdienst September 2010

Datum	Zeit	Diensthabender	Telefon
01.09.	14-22	Frau DM Jacob	017683229565
02.09.	19-22	Frau DM Stark	01723792370
03.09.	14-22	MVZ Obergöltzsch	03744/3612053
04.09.	07-22	Frau DM Dörffel	037606/2202 o. 03744/211548
05.09.	07-22	Frau DM Dörffel	037606/2202 o. 03744/211548
06.09.	19-22	Frau DM Dörffel	037606/2202 o. 03744/211548
07.09.	19-22	Herr FA Stark	01723792370
08.09.	14-22	MVZ Obergöltzsch	03744/3612053
09.09.	19-22	Frau DM Lange	01733663063
10.09.	14-22	Herr Dr. Reiher	03765/12138 o. 63476
11.09.	07-22	Frau SR Schwarz	01729412743
12.09.	07-22	Frau SR Schwarz	01729412743
13.09.	19-22	Frau SR Schwarz	01729412743
14.09.	19-22	Frau DM Lange	01733663063
15.09.	14-22	MVZ Obergöltzsch	03744/3612053
16.09.	19-22	Frau DM Ressel-Gündel	03661/675146
17.09.	14-22	Frau Dr. Schürer	01748913597
18.09.	07-22	Frau Dr. Schürer	01748913597
19.09.	07-22	Frau Dr. Schürer	01748913597
20.09.	19-22	Frau DM Dörffel	037606/2202 o. 03744/211548
21.09.	19-22	Frau DM Stark	01723792370
22.09.	14-22	MVZ Obergöltzsch	03744/3612053
23.09.	19-22	Herr Dr. Ziebank	03765/63882 o. 0174/4789118
24.09.	14-22	Herr Dr. Reiher	03765/12138 o. 63476
25.09.	07-22	Frau DM Jacob	017683229565
26.09.	07-22	Frau DM Jacob	017683229565
27.09.	19-22	Herr FA Stark	01723792370
28.09.	19-22	Frau SR Schwarz	01729412743
29.09.	14-22	Frau DM Lange	01733663063
30.09.	19-22	MVZ Obergöltzsch	03744/3612053

Ab 22.00 Uhr sind die Rettungsstelle im Klinikum Obergöltzsch in Rodewisch sowie das Krankenhaus in Greiz zuständig. Eine Notfallsprechstunde findet jeweils Samstags, Sonn- und Feiertags von 9.00–12.00 Uhr in der Praxis des Diensthabenden statt.

- 04. + 05.09.10 Frau DM Dörffel, Markt 5, 08485 Lengendorf, (03 76 06) 22 02
- 11. + 12.09.10 Frau SR Schwarz, Reumtengrüner Straße 43, 08209 Auerbach, (0 37 44) 8 05 33
- 18. + 19.09.10 Frau Dr. Schürer, Brunnengasse 4, 07973 Greiz, (0 36 61) 28 24
- 25. + 26.09.10 Frau DM Ch. Jacob, Heinrich-Mann-Ring 19, 07973 Greiz, (0 36 61) 4 12 88



- Dachdeckungen
- Dachklempnerei
- Gerüstbau
- PREFA - Dach
- Solardach

08223 Falkenstein-Dorfstadt • Reumtengrüner Str. 54
Telefon 0 37 45 - 7 11 48 • Telefax 0 37 45 - 75 18 55

KLEINANZEIGEN

KAUFGESUCH

Alte Möbel bei bester Bezahlung gesucht, altes Spielzeug, Puppen, Puppenstuben, Eisenbahn, Dampfmaschinen, Uhren, Ladeneinrichtungen, Spieldosen, dek. Öfen, alte Weihnachtsdekoration, Werbeschilder, Militaria, Oldtimer, Schmuck, Weißwäsche usw. Informieren Sie mich bei Haushaltauflösungen und Entrümpelungen, Antikhandel Gerbeth, Schöneck, Telefon: 03 74 64/8 86 09.

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Der nächste Sprechtag des **CDU-Landtagsabgeordneten Jürgen Petzold** findet **am Dienstag, dem 5. Oktober, von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr in Auerbach**, Albert Schweitzer Straße 30 und **von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr in Falkenstein**, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 25 (Wahlkreisbüro) statt.

Anmeldung und Terminabsprache unter **03745 / 749577** erbeten.

VERKAUF

Falkenstein – privates Gartengrundstück 600 qm zu verkaufen in herrl. Lage mit guter Anfahrt, Bungalow, Wirtschaftsgeb., Gewächshaus, Sommerwasserleitung und Elt., mit allem Inventar und Gartengeräten.
Auskunft unter: (0 37 45) 68 18

Impressum:

Herausgeber des Amtsblattes:
Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister.

Herausgeber des Falkensteiner Anzeigers:
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,
Satz, Reprint und Druck:
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,
Verwaltung + Laden:
Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal,
Tel. + Fax 037467/22456,
Produktion:
Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67-2 09 27,
Fax 03 74 67-2 09 23,
medien@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com

Verantwortlich für Textteil:

Stadt Falkenstein
Verantwortlich für Anzeigenteil:
GRIMM DRUCK und Medien GmbH,
Auerbacher Str. 264a, 08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67 / 28 98 23,
medien@grimmdruck.com

Auflage: 5500 Exemplare
Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages Obervogtländer Anzeiger der GRIMM DRUCK und Medien GmbH Klingenthal.

Anzeigenleitung: Sabine Thonfeld
0163-3224553,
HRB 1535, Kreisgericht Chemnitz,
Steuer-Nr.: 223/109/00196,
USt-IdNr.: DE 141093355
Geschäftsführer: Oliver Grimm
03 7467-20927

Kindertagesstätte Knirpsenland

Hallo liebe Knirpsenlandfreunde, der Sommer war geprägt von den vielfältigsten Unternehmungen und Aktionen. So bunt und abenteuerlich wie das Wetter – doch selbst heiße Temperaturen und Dauer-Regen konnten den Entdecker- und Forscherdrang der Knirpse nicht bremsen. Sommerliche Badevergnügen für alle Gruppen – sei es im Springbrunnen, in den kleinen Kneippbecken oder am alten Bad – waren einfach herrlich erfrischend!



Wanderungen mit Eltern gab es in einigen Gruppen: bei den Igel spazierte man durch alle Wetterlagen – strahlender Sonnenschein zum Start und Zieleinlauf im Regen – aber es hat allen richtig Spaß gemacht. Bei einer Piratenparty konnten die Mäusekinder eine Mutprobe erleben und nach versunkenen Schätzen im bunten Meer tauchen. Zirkus Bärolina – wir sind Klasse Artisten! Die kleinen Bärchenkinder von der Krippe feierten Abschiedsfest und zeigten als kleine Akrobaten, wie toll sie schon balancieren, klettern und krabbeln können. Regenwetter ist bekanntlich Matschwetter, doch gerade dann macht es besonders

viel Spaß, durch die Pfützen zu stapfen und alle nass zu spritzen. Kleine Naturforscher waren unterwegs bei jedem Wetter – mit allen Sinnen, Gummistiefeln und großen Lupen entdeckten die Knirpse ihre Umwelt und die Tiere im Garten. Wir hörten da so einiges: „Guck mal, die Schnecke ist bestimmt tief!“ Schau mal, wie schnell die Schnecke gewachsen ist! Heute nur mal ein paar kleine Momentaufnahmen davon. Wir möchten alle ganz herzlich zu unserem großen 18. Familienfest am **Samstag, den 18.09.2010 ab 14.30 Uhr** auf das Gelände der Feuerwehr in Falkenstein einladen. Es erwarten Euch: ein lustiges Kinderprogramm mit Kinderzirkus und Kindermodenschau, buntes Treiben an vielen Ständen, Mitmachspiele, Feuerwehrfahrten, Basteln, Streichelzoo, Tombola, Kulinarisches von Kuchen bis Fischzettel, Theateraufführung mit den Erzieherinnen ... Ihr seht, in diesem Jahr sind wieder viele bunte Aktivitäten und Höhepunkte für alle Teilnehmer von Klein bis Groß geplant. Auf die tatkräftige Unterstützung unsere Eltern und Großeltern können wir jedes Jahr zählen, doch wenn man feiert, benötigt man natürlich auch Materialien und finanzielle Mittel für die Vorbereitung und Ausgestaltung – Über die Unterstützung durch viele Sponsoren mit Herz für die Kinder würden wir uns natürlich auch sehr freuen, kommt doch der Erlös allen Kindern des Knirpsenlandes zu Gute.

Euer Knirpsenlandteam

10 Jahre Zuckertütenbasteln im Knirpsenland

Wieder sind die schönsten Tüten von tollen Eltern für die Schulanfänger entstanden, die den Schulstart besonders versüßt haben. 10 Jahre kreative Muttis und Vatis mit spannenden Ideen für die Zuckertüte ihres Kindes. Keine sollte wie die andere werden, jeder hatte sein einzigartiges Unikat. Eine Herausforderung auch für mich als Kursleiter, doch wir haben es geschafft, selbst die kuriossten Ideen umzusetzen. Mit den Jahren wechselten die Motivvorlieben der Tüten, waren es anfangs viele Käfer und Pferde, sind die Motive immer individueller geworden und spiegeln jetzt oft die Hobbys, Sportarten, Comic- und Märchenfiguren, Dinos usw. wieder. Gewerkelt wurde mit allen erdenklichen Materialien – von Papier, Stoff, Holz, Metall und sogar mit Recyclingstoffen. Gemeinsam wurde solange probiert, bis alles passte. Oft saßen die Muttis bis spät in die Nacht im Kindergarten und tauschten sich auch noch über Feier, Kleiderordnung und „Was kommt denn nun in die Tüte?“ aus. Es hat viel Spaß gemacht und ich danke allen fleißigen Bastlern für die schönen Abende des gemeinsamen Kreativseins und freue mich auf weitere Herausforderungen im nächsten Jahr! Einen besonderen Dank auch an die Leiterin des Knirpsenlandes, Frau Hartlich, die es bisher jedes Jahr ermöglichte, diese besondere Art der Elternarbeit in diesem Rahmen in der Einrichtung durchzuführen.

A. Lauterbach aus dem Knirpsenland



Liebe Knirpse, Eltern und Knirpsenteam,

jetzt endlich hab ich meinen Erzieher in der Tasche.

An dieser Stelle ist es wirklich an der Zeit, **DANKE** zu sagen!

Danke für die schöne Zeit, Hilfe und gute Zusammenarbeit.
Am Anfang war ich etwas unsicher, doch die Offenheit und das entgegengebrachte Vertrauen des Teams, der Eltern und der Kinder ließen dieses Gefühl jedoch schnell verschwinden.
Nie wurde es langweilig, jeder Tag brachte neue Überraschungen und schöne Momente mit sich.
KREATIVITÄT wird im Knirpsenland groß geschrieben, wozu auch ich einen kleinen Teil beitragen konnte.
Eine Menge gesammelte Erfahrungen und Erlebnisse werde ich in mein zukünftiges Berufsleben mitnehmen.

Ich wünsche ALLEN alles Gute und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen.
eure Praktikantin Christin

Die Kleingärtner laden zum feiern ein!

Im Jahr 1990 gründete sich der Kreisverband der Garten- und Siedlerfreunde Auerbach e. V.. Mitglieder waren die Kleingartenvereine der damaligen Kreise Auerbach und Klingenthal. Die Kleingartenvereine des Gebietsverbandes Reichenbach e. V. haben sich diesem später angeschlossen, woraufhin eine Umbenennung in Regionalverband Göltzschtal der Kleingärtner e. V. erfolgte. In diesem Jahr nun begehrt der Verband sein 20-jähriges Jubiläum. Dazu laden der **Regionalverband Göltzschtal der Kleingärtner e. V.** und der **Kleingartenverein Einheit e. V.** gemeinsam zu einem **Kinder- und Familienfest** am Samstag, den 4. September 2010, auf dem Gelände des KGV Einheit e. V. Falkenstein, Am Lohberg alle Gartenfreunde mit Ihren Familien recht herzlich ein. Unser Programm: 9.00 Uhr beginnt eine „Wanderung“ durch Kleingartenanlagen der Stadt Falkenstein. Treffpunkt ist am KGV Einheit e. V., Am Lohberg. Ab 14.00 Uhr gibt es neben einer Hüpfburg für Kinder und einer Spritzwand der Feuerwehr Falkenstein ein Gartenquiz sowie Basteln und Kinderschminken. Für die Kleingärtner werden fachliche Tipps angeboten. 15.00 Uhr haben die Kindergartengruppen vom „Knirpsenland“ und von der „Mäuseburg“ ihren Auftritt. Zur musikalischen Umrahmung im Festzelt spielt ab 15.30 Uhr das „Treuerer Blasorchester“ und ab 19.00 Uhr bittet die Gruppe „Be-St-Off-Musik“ aus Zwota zum Tanz. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Sieglinde Simon

Einladung zum Schnuppertraining

Die Wasserballer des SV Fortuna Auerbach suchen neue Talente. Eine der erfolgreichsten Wasserballnachwuchsabteilungen in Sachsen lädt alle Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2000 und jünger zu einem Schnupperkurs im Schwimmen und Wasserball unter Anleitung von Nachwuchstrainer und Wasserballurgestein Ulrich Mikulcak ein. Erster Treffpunkt für alle interessierten Kinder ist am Montag, dem 06. September das Schwimmbecken der Berufsgenossenschaftlichen Klinik in Falkenstein-Dorfstadt. Ab 17.15 Uhr (Treff 16.50 Uhr am Haupteingang der BG Klinik) bis 18.30 Uhr wird geschwommen, getaucht, gesprungen, und es finden Spiele im Wasser statt. Einzige Bedingung: Die Kinder sollten bereits eine längere Strecke (25–50 Meter) Schwimmen können, eine Schwimmstufe ist aber nicht erforderlich. Ein weiterer Termine ist am 20. September. Mitzubringen sind lediglich Badesachen, Duschzeug und gute Laune. Für Voranmeldung und weitere Informationen steht Jugendwart Ulrich Mikulcak unter 0174/7311742 oder 03744/80012 zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.auerbacher-fortuna-wasserballer.de.
Alexander Ott

medien@grimmdruck.com

Landgasthof Veitenhäuser

08233 Treuen, Veitenhäuser 10-12
 Telefon 03746868290

Das große Familienfest
11.9.2010 ab 14.00Uhr
 Röthenbacher Blasmusikanten

Oldtimer-Treffen



“Family and Friends”

Zauberer und allerlei Spiele

Bogenschießen, Balkenwerfen, Tauziehen, Torbogenschießen

Unterhaltung für Groß und klein

Kinderschminken, Biker-Spiele

Spanferkel vom Grill, Essen aus

der Feldküche und vieles mehr

ab 18.00Uhr Tanzveranstaltung

Open Air Konzert

Red River Band

Live-Band und Disco



Modegeschäft Ulrich R.

Ab 1. September begrüße ich Sie in meinem neuen Geschäft in der Gartenstraße 14 und biete Ihnen interessante Angebote der neuen Saison für Damen und Herren.

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Ihr Ulrich Roßner

Gartenstraße 14 · 08223 Falkenstein

Telefon (0 37 45) 74 97 77 · Mobil 01 70 / 5 24 40 92



Das Modegeschäft Ulrich Roßner erreichen Sie ab 1. September in der Gartenstraße 14 in Falkenstein. Geöffnet ist Mittwoch bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Samstag 9.30 bis 12 Uhr, Montag und Dienstag nach Vereinbarung.
Ulrich Roßner freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchliche Nachrichten

Gedanken zum Monatsspruch für September

„Ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.“

Ich höre gern MDR-Figaro. Leider fast nur beim Autofahren. Vor kurzem veranstaltete die Moderatorin ein kleines Gewinnspiel. Sie unterhielt sich eben im Radio mit einem Mann und die Zuhörer sollten nur an der Stimme herausfinden wer der Mann ist. Eine Hörerin rief an und gab einen Tipp ab und lag damit richtig. Danach entspann sich ein kleines Gespräch zwischen der Moderatorin und der Anruferin. Die Frau versicherte der Moderatorin einige Male wie gut ihr der Sender gefällt. Man spürte ihre Freude beim Anrufen durchgekommen zu sein. Sie sagte: „Ich höre Ihren Sender im Wohnzimmer, im Schlafzimmer, im Bad, in der Küche. Ich höre genau zu. Darum habe ich wahrscheinlich auch die Stimme erkannt. Und wir erkennen auch, wenn Mitarbeiter, die lange bei Ihnen waren auch auf anderen Sendern zu hören sind.“ Ich musste lächeln. Die Freude dieser Frau war ansteckend. Sie genoss das Leben. Man hatte nicht das Gefühl, dass sie einsam war und nun die Gelegenheit nutzte um endlich mal zu erzählen. Nein, sie wollte die Moderatorin an ihrer Freude teilhaben lassen und es war ihr ein Bedürfnis Danke zu sagen für das gute Programm. Wann erlebt man heutzutage so was noch, solche übersprudelnde Freude. Hier war es das Genießen der dritten Lebenshälfte – vielleicht zusammen mit ihrem Mann.

Wenn Menschen sich so freuen und genießen können – freut sich einer auf alle Fälle mit und das ist Gott. Im biblischen Buch, genannt Der

Prediger, heißt es: „Ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen, das ist eine Gabe Gottes.“ (Kapitel 3 Vers 13) Menschen mühen sich. Erschaffen, erarbeiten sich etwas. Und Gott sieht es gerne, wenn sie sich daran erfreuen können. Nicht immer ist das möglich. Manchmal geht auch etwas kaputt – klappt nicht so, wie wir es uns vorgestellt haben. Jemand wird krank. Die Arbeitsstelle geht verloren. Man muss vielleicht noch umziehen. Neue Umgebung. Keine Freunde. Und so ließe sich wahrscheinlich noch manches andere aufzählen an möglichen Hindernissen auf dem Weg zur Zufriedenheit.

Sich freuen, es sich gut gehen lassen, genießen können – das ist ein Geschenk. Vielleicht liegen die Hindernisse dafür manchmal eher in uns. Die Moderatorin hatte den Smalltalk mit der Anruferin selber eröffnet. Dann war aber zu merken, dass sie sich gar nicht so viel Zeit dafür nehmen wollte. Ist es das, dass wir uns vor lauter Planen, Schaffen, Sorgen keine Zeit nehmen zum wirklich genießen? Oder wollen wir manchmal alles auf einmal und immer mehr? Der ‚Prediger‘ in der Bibel sagt es wäre eine Gabe Gottes es sich gut gehen zu lassen. Die Gelassenheit, die innere Ruhe, Fröhlichkeit und Frieden um sich an dem mit Mühe bereiteten auch freuen zu können. Darum, genießen Sie was Ihnen im Leben gelungen ist. Lassen Sie es sich schmecken.

Karsten Hellwig, Landeskirchliche
Gemeinschaft Falkenstein

Evangelisch-Methodistische Kirche Falkenstein

Elfelder Straße 29 • 08223 Falkenstein

Mittwoch, 01.09.2010	9.30 Uhr	Bibelstunde
	19.00 Uhr	Bibelstunde
Sonntag, 05.09.2010	10.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Mittwoch, 08.09.2010	9.30 Uhr	Bibelstunde
	19.00 Uhr	Bibelstunde
Sonntag, 12.09.2010	10.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Mittwoch, 15.09.2010	9.30 Uhr	Bibelstunde
	19.00 Uhr	Bibelstunde
Sonntag, 19.09.2010	10.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Sonntag, 26.08.2010	10.00 Uhr	Gottesdienst und Kindergottesdienst
Dienstag, 28.09.2010	14.30 Uhr	Seniorenkreis
Mittwoch, 29.08.2010	9.30 Uhr	Bibelstunde
	19.00 Uhr	Bibelstunde

„Kirche im Laden“:



Eine Initiative der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Falkenstein-Grünbach

September 2010

Montag bis Donnerstag	15.00–18.00	„Schenk dir Zeit“: Infos, Gesprächsangebote, Mini-Bibliothek, Gebetsanliegen
jeden Donnerstag	15.00–18.00	Lebensmittelannahme für Brotkorb
jeden Freitag	12.00–15.30	„Zum Brotkorb“: Gesprächsangebot, Andacht und Abgabe von Grundnahrungsmitteln an Bedürftige
06.09.	16.00–18.00	„Schulkinderaktion“: Spiel mit Spannung
07.09.	9.00–11.00	„Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff Gott schuf das Wasser für die Menschen
08.09.	16.00	„Krankheit und Arzneimittel“ Ein Nachmittag für Kinder und Erwachsene mit Apothekerin Bettina Schwarze, Informationen zur Arzneimittelkunde, Gebrauch und Herstellung von Arzneimitteln und die Aufgabe des Apothekers bei der Arzneimittelversorgung mit Besichtigung der Löwen-Apotheke Falkenstein Treffpunkt: Laden
14.09.	9.00–11.00	„Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff Gott schuf das Wasser für die Tiere
15.09.	19.30–21.00	„Basteln für Erwachsene“: Töpferwerkstatt im Herbst Kostenbeitrag: 2,50 €, Bitte anmelden! (03745/751475)
20.09.	19.00–21.00	„Handarbeiten – Erwachsene“: für Anfänger und Fortgeschrittene (Klöppeln, Stricken, Sticken ...)
21.09.	9.00–11.00	„Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff Ein Mann baut ein großes Boot
22.09.	19.00–20.30	„Spieleabend“: Ein geselliger Abend für Erwachsene
28.09.	9.00–11.00	„Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff Jeder ist willkommen

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstraße 19 statt.
(Kontakt: (0 37 45) 75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de)

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Louis-Müller-Straße 41 • 08223 Falkenstein

Dienstag	07.09.10	16.00 Uhr	Jungschar 1.–6. Klasse
Mittwoch	08.09.10	9.00 Uhr	Kükenkreis
Dienstag	21.09.10	16.00 Uhr	Jungschar 1.–6. Klasse
Mittwoch	22.09.10	9.00 Uhr	Kükenkreis
Donnerstag	23.09.10	19.30 Uhr	Frauenstunde

Unsere regelmäßigen Treffen:

Mittwochs	19.30 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
Samstags	19.00 Uhr	Jugendstunde
Sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst zur gleichen Zeit Kinderstunde

Gott hat in diesen letzten Tagen zu uns geredet durch den Sohn, den er eingesetzt hat zum Erben über alles, durch den er auch die Welt gemacht hat.

Hebräer 1, 2

Katholische Pfarrei „Heilige Familie“**Am Lohberg 2 • 08223 Falkenstein***Gemeindeinformationen September 2010*

Sonntagsgottesdienste:	Samstag 18.00 Uhr Sonntag 10.30 Uhr
Mittwoch 01.09.	19.30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates in Klingenthal (davor 18.30 Uhr Heilige Messe)
Sonntag 05.09.	10.30 Uhr Kindergottesdienst
Dienstag 07.09.	19.30 Uhr Elternabend für das 3. Schuljahr
Samstag 18.09. und Sonntag 19.09.	Bistums-Jugendtag in Wechselburg
Samstag 18.09.	14.00 Uhr Trauung von Susann Günther und Andreas Wappler
Samstag 18.09. bis Montag 27.09.	Caritas-Straßen-Sammlung
Donnerstag 23.09.	09.00 Uhr Heilige Messe anschl. Senioren-Vormittag
Freitag 24.09. bis Sonntag 26.09.	Werkstatt-Tage der Dekanats-Jugend in Schmiedeberg
Samstag 25.09.	15.00 Uhr Taufe des Kindes Luca Kliegel in Bergen
Mittwoch 29.09.	18.30 Uhr Heilige Messe mit Dekan Bahmann anschließend PGR-Sitzung

*Pfarrer Konrad Köst*Telefon: 67 21 • Telefax: (03 21) 21 20 92 95 • heifa@online.de
www.heiligefamilie-falkenstein.de**Ev.-luth. Kirchgemeinde****Am Markt 2 • 08223 Falkenstein Tel. 5237 • Fax 5244 • www.elukifa.de****Gottesdienste in unserer Kirche „Zum Heiligen Kreuz“**

05.09.	09.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Grundmann
12.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst	Pfr. i. R. Gneuß
19.09.	09.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Grundmann
26.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiliger Taufe und Begründung eines Dienstverhältnisses auf Lebenszeit von Pfarrer Jörg Grundmann	Pfr. Grundmann
03.10.	09.00 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest	Pfr. Graubner
ab	14.00 Uhr	ist unsere geschmückte Kirche geöffnet	
	15.00 Uhr	musizieren wir zum Erntedank- und Kirchweihfest	
	16.00 Uhr	Erntedankspiel	

Die Erntegaben und Blumen zum Schmücken der Kirche werden am Freitag, 1.10., in der Zeit von 15 bis 18 Uhr angenommen.

Gottesdienste in unseren Landgemeinden**DORFSTADT**

05.09.	09.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Graubner
19.09.	09.00 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedank- und Kirchweihfest	Pfr. Graubner

NEUSTADT

12.09.	09.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Graubner
19.09.	09.00 Uhr	Posaunengottesdienst ausgestaltet durch den Neustädter Posaunenchor	

OBERLAUTERBACH

05.09.	10.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst	Pfr. Graubner
19.09.	10.30 Uhr	Festgottesdienst zum Erntedankfest	Pfr. Graubner

MISSIONS-Gemeindeabend am Mittwoch den 22.09. um 19.30 Uhr im Lutherhaus Nun gehen für Debora Schäl 2 Jahre Missionseinsatz in Israel zu Ende. Viele neue und ungewöhnliche Erfahrungen hat sie in dieser Zeit gemacht. An diesem Abend, der in Israel der Beginn des Laubhüttenfestes ist, berichtet sie aus ihrer Arbeit (*besonders während des letzten Jahres*), macht uns wieder ein bisschen mehr mit dem Leben und der Kultur in diesem Land vertraut und öffnet uns neu den Blick für das geistliche Anliegen unter dem Volk Gottes. Der Abend soll gleichzeitig ein Dank sein für alle Unterstützung, die sie in dieser Zeit von der Gemeinde erfahren hat. Alle von 5 bis 105 sind ganz, ganz herzlich dazu eingeladen!

*Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Pfarrer Grundmann und Pfarrer Graubner***Ev.-Luth. Kirchgemeinde Werda mit Kottengrün, Neudorf und Poppengrün**

05.09.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesd.
12.09.	8.45 Uhr	Kirchweihgottesdienst in Bergen mit Kigo.
	10.00 Uhr	Landeserntedankfestgottesdienst in Auerbach
19.09.	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Kigo., danach „Kirchenkaffe“
26.09.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Taufgedächtnis d. in den Monaten Juli, Aug., Sep. getauf. Kinder Die Erntedankgaben können am Samstag, dem 25.09. von 15.00–18.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden.
03.10.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesd.

Kirchenkaffe – Wir laden ganz besonders herzlich ein zum Besuch des Gottesdienstes am 19.09.2010 um 14.00 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst wird nämlich zum ersten Mal „Kirchenkaffe“ stattfinden. Bei Kaffee, Kuchen und Torte soll in lockerer Runde auch Gelegenheit sein für Gespräche.

Termine der Gemeindekreise:

Spatzekreis:	Montag, 06.09. – 9.30 Uhr im Kirchgemeindesaal;
Kindernachmittag:	außer Ferien freitags 15.30 – 17.00 Uhr in der Schule;
Jungchar:	außer Ferien mittwochs 16.00 – 17.30 Uhr;
Junge Gemeinde:	freitags, 19.00 Uhr 27.08. Hauptgewinn in Auerbach 03.09. Werda: Rocky 10.09. Bowling 17.09. Werda: Lutherfilm 24.09. Bergen: Jugendraum gestalten 01.10. Hauptgewinn in Auerbach
Gebetskreis:	Donnerstag, 02.09. und 30.09. – 19.30 Uhr in Kottengrün, Kornaer Str. 39;

Gebetskreis:

Hauskreise:	nach Vereinbarung;
Abend für Frauen:	Sommerpause, dann am 03.09. – 20.00 Uhr Lila Pause im Lutherhaus in Falkenstein; Donnerstag, den 23.09. – 14.30 Uhr im Kirchgemeindesaal;
Seniorenkreis:	Donnerstag, den 23.09. – 14.30 Uhr im Kirchgemeindesaal;
Kirchenchor:	mittwochs – 19.00 Uhr im Kirchgemeindesaal;
Bürosprechzeiten im Pfarramt:	donnerstags 15.00 – 17.00 Uhr (Tel.: 037463/88366 – Fax: 77974)

Pfarrersprechzeiten Pfr. Bergau in Werda: montags von 15.30 – 16.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung mit Pfarrer Bergau (Tel.: 037463/88317). Vom 24.08. – 26.08. ist Pfr. Bergau aus dienstl. Gründen ortsabwesend.

Spenden Kirchgemeindehaus: Der Kirchenvorstand bittet auch weiterhin die Gemeindeglieder um Spenden für die Weiterführung der Arbeiten am Kirchgemeindehaus. Diese können Sie auf das Konto: 3576000118 BLZ 87058000 bei der Sparkasse Vogtland überweisen oder bar zu den Bürosprechzeiten einzahlen. **KinderBibelWoche bzw. KinderÜberraschungstage in Hammerbrücke:** Vielleicht erinnern sich noch einige an die KinderBibelWoche mit Christoph Noll vor 2 Jahren in Werda. Dieses Jahr möchten wir euch wieder zu KinderÜberraschungstagen mit dem Kindermissionar der DIPM (Deutschen Indianer Pionier Mission) einladen. Hammerbrücke heißt diesmal der Veranstaltungsort, an dem wir euch erwarten. **Wann? vom 28.09.2010 – 02.10.2010** (Kinder 1.–4. Klasse 14.30–16.00 / dazu parallel Elternkaffee mit Spielmöglichkeit für die ganz Kleinen; Kinder 5.–7. Klasse 16.00–18.00). Treffpunkt an der Schule 14.00 Uhr bzw. 15.30 Uhr, vielleicht könnte der eine oder andere eine Tour übernehmen? Bitte bei H. Prüfer melden. **Wo? in der Turnhalle der Grundschule Hammerbrücke.** Wer gerne Carrerabahn fährt sollte diese Tage auf keinen Fall verpassen. Aber auch für alle „Nichtautofreaks“ gibt es jede Menge zu erleben. Spiele, Lieder, Geschichten aus der Bibel und so manches mehr. Das genaue Programm erfahrt ihr per Handzettel, die ihr über Hendrik Prüfer oder im Pfarramt erhaltet. Zum Abschluss dieser Tage gibt es am **Samstag ab 9.30 Uhr einen Familienvormittag und um 19.00 Uhr einen Abschlussabend mit der Band „city of hope“.** Wer dann immer noch nicht genug hat], der darf gern eine Woche später mit oder ohne seine Eltern zu den FamilienÜberraschungstagen nach Klingenthal in die Rundkirche kommen bzw. sich bringen lassen. Auch hier gibt's genauere Infos per Handzettel. Ladet eure Freunde mit zu diesen Veranstaltungen ein, wir freuen uns auf euch. Im Namen aller Mitarbeiter grüßen euch Hendrik Prüfer (Diakon) u. Viola Renger (Familienarbeit des Kirchenbezirkes) Tel. bei Fragen 03745 / 749258 oder viola.renger@googlemail.com. **Es grüßen Sie die Kirchenvorsteher und Mitarbeiter der Kirchgemeinde Werda, sowie Pfarrer Bergau!**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Reumtengrüner Straße 8 • 08223 Falkenstein OT Dorfstadt

Wir laden recht herzlich zu unseren regelmäßigen Treffen ein:

Dienstag	19.30 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
Freitag	16.30 Uhr	Jungchar
Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir! Habe keine Angst, denn ich bin dein Gott! Ich stärke dich, ja, ich helfe dir, ja, ich halte dich mit der Rechten meiner Gerechtigkeit.
Jesaja 41 Vers 10

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat September laden wir sehr herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

dienstags	19. 30 Uhr	Bibel im Gespräch für alle
mittwochs	15. 00 Uhr	Frauenstunde
sonnabends	10.00 Uhr	Kindertreff für Kinder von 4–13 Jahren
sonnabends	19.00 Uhr	EC-Jugendkreis Falkenstein
sonntags	17.00 Uhr	Evangeliumsverkündigung zur gleichen Zeit Kleinkindbetreuung

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Du solltest sie besitzen – die Bibel.
Mehr noch, Du solltest darin lesen.



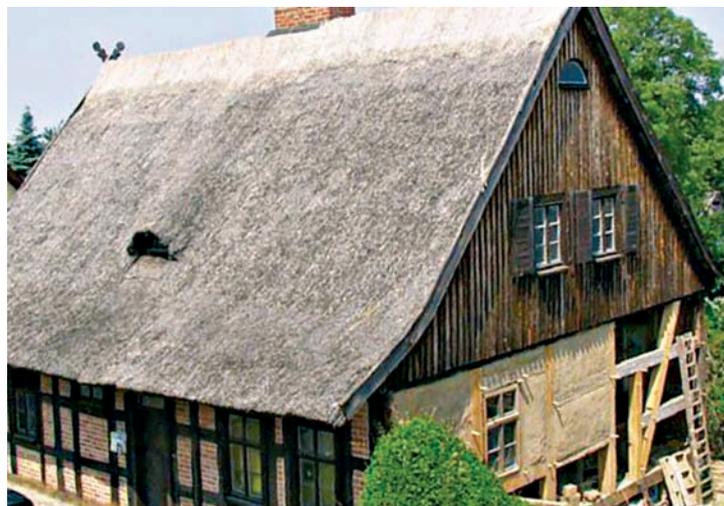
Neuer Pfarrer für Falkenstein

In der Kirche „Zum Heiligen Kreuz“ wird er nun öfters auf der Kanzel stehen: Mit der feierlichen Amtseinführung im Predigt-Gottesdienst am 15. August hat für Pfarrer Eckehard Graubner ein neues Kapitel seines Dienstes in der evangelisch-lutherischen Kirche begonnen. Der 43-Jährige ist der neue erste Pfarrer der Kirchgemeinde Falkenstein-Grünbach. Nach 15 Jahren in Bad Brambach wolle er auch hier an seiner neuen Wirkungsstätte „das Evangelium als Botschaft weitergeben, die Geborgenheit und Freiheit schenkt“. Damit möchte er auch Menschen erreichen, die bisher keinen Bezug dazu haben. In seinem Leben habe er die persönliche Erfahrung gemacht, sagte Graubner, dass „Gott oft aus scheinbar ausweglosen menschlichen und politischen Situationen heraushelfen kann“. Trotz der anfänglichen Eingewöhnung in neues Lebensumfeld überwiege bei seiner Familie und ihm die Freude darauf, neue Leute kennen zu lernen sowie in Falkenstein tätig zu sein. Der Gottesdienst war sehr gut besucht. Neben Gästen aus nah und fern wurden auch Pfarrer benachbarter Orte sowie Weggefährten Graubners begrüßt. Superintendent Rudolf Hesse, der mit dem 2. Falkensteiner Pfarrer Jörg Grundmann die Amtseinführung vornahm, stimmte Graubner auf die bevorstehenden Aufgaben ein: „Die Falkensteiner Kirchgemeinde hat große Erwartungen an Pfarrer und Mitarbeiter bei der Auslegung der Heiligen Schrift, in der Seelsorge sowie in der Leitung der Gemeinde.“ Er wisse, dass „in Falkenstein die Kirche zu den Gottesdiensten stets gut gefüllt sei“. Zugleich appellierte er, die Einheit der Gemeinde zu bewahren: „Christus ist die Mitte.“ Sowohl in den Worten des Superintendenten als auch in der Predigt Eckehard Graubners war immer wieder von der Besinnung auf christliche Tugenden wie Demut, Dankbarkeit, Toleranz und Vergebung die Rede, statt Hochmut und Vorurteile gegenüber den Mitmenschen zu pflegen. Der in Borna bei Leipzig geborene Eckehard Graubner stammt aus einer stark christlich geprägten Familie, auch sein Vater war Pfarrer. Aufgewachsen ist er in Gelenau im Erzgebirge. Seine Frau Nadeshda ist Religionspädagogin und kommt aus Bulgarien, daher sei das südosteuropäische Land „wie eine zweite Heimat für ihn“, berichtete er im Gottesdienst beim Verlesen seiner Biografie. Das Ehepaar ist mit seinen drei Kindern Antonia (11), Philipp (13) und Raphael (8) im Falkensteiner Lutherhaus eingezogen. Ehrenamtlich wirkt Eckehard Graubner im Gustav-Adolf-Werk mit, das evangelisch-gläubige Minderheiten in aller Welt unterstützt.

Jürgen Hübner

Bauen in Harmonie mit Natur und Mensch

„Ein Haus soll für den Menschen Hülle und Höhle zugleich sein, um als Ort zu dienen, in dem er aus der Hektik des Alltages bei sich selbst ankommen kann und in dem sein Energiefeld nicht gestört sondern gestärkt wird.“ In unserer Zeit nehmen gesundheitliche Beeinträchtigungen in Form von Allergien, Asthma oder Bronchitis in immer größerem Maße



zu. Eine Ursache hierfür ist die Art, wie wir in den letzten Jahren unsere Häuser gebaut haben, bzw. womit wir sie ausgestattet haben. Erkenntnisse belegen, dass bei Verwendung der Baustoffe, die bereits unsere Vorfahren



nutzten, diese neuen Zivilisationskrankheiten in ihren Auswirkungen gemildert bzw. beseitigt werden können. So finden im Wohnungsbau zunehmend biologische Baustoffe Verwendung. Die idealen Baustoffe für ein gesundes Haus sind z.B. Holz, Lehm, Hanf und Naturkalk. **Holz** ist ein ursprünglicher Baustoff, ist lebendig und ein wahrer

Energie- und Lebensspender. **Lehm** sorgt für ein optimales Raumklima. Er reguliert die Feuchtigkeit des Raumes auf ein ideales Maß. Durch seine große aktive Oberfläche wirkt Lehm als Geruchsbesitzer und Staubfänger, baut negative Ionen auf und schützt so vor Elektromog und Radioaktivität. Auch **Hanf** ist ein Rohstoff aus heimischem Anbau. Er ermöglicht eine saubere und staubarme Verarbeitung und Hautverträglichkeit ohne Juckreizverursachung. Seine guten Dämmwerte gewährleisten sowohl winterlichen Kälte- als auch sommerlichen Hitzeschutz. Die gute Diffusionseigenschaft von Hanf sorgt für eine automatische Feuchtigkeitsregulation, die zu einem gesunden, angenehmen Raumklima führt. Reiner **Naturkalk** für die Wände ist der beste Schutz gegen Schimmel, denn Schimmelpilze können auf Naturkalk nicht überleben, er entzieht ihnen den Nährboden. Frische Luft und angenehmes, ungiftiges Raumklima sind die Folge, was vor allem für Allergiker äußerst wichtig ist.

UNSER ANGEBOT:

- Maurer- und Putzarbeiten
- Lehtarbeiten
- Naturdämmstoffe
- Fliesenlegearbeiten
- Hausbau und Sanierung mit natürlichen Baumaterialien



LÖSER-BAU | Inhaber: Andreas Löser

Reumtengrüner Hauptstraße 23 A | 08209 Auerbach

Tel.: 03744-211 683 | Mobil: 0173-950 84 28

Mail: buero@loeser-bau.de | www.loeser-bau.de

An alle Geburtstagskinder



Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit.

01.09. Fuchs, Annemarie	zum 88.	11.09. Geigenmüller, Elsa	zum 87.	Seidel, Hans-Joachim	zum 70.
Merfeld, Irmgard	zum 78.	Groß, Günther	zum 75.	Strobel, Margot	zum 80.
Spitzer, Anni	zum 80.	Obig, Hedwig	zum 89.	Tröger, Ursula	zum 83.
21.09. Stange, Charlotte	zum 90.	12.09. Bauer, Sonja	zum 78.	Neubert, Werner	zum 90.
02.09. Ebert, Gertraud	zum 84.	Herold, Manfred	zum 77.	Reiher, Klaus	zum 70.
Kurzenberger, Brunhilde	zum 83.	Löscher, Renate	zum 79.	Schneider, Helmut	zum 80.
Schwind, Manfred	zum 83.	Posern, Albrecht	zum 88.	Seidel, Gertraud	zum 82.
03.09. Graf, Josef	zum 70.	Taubner, Margareta	zum 88.	Szymanowski, Johanna	zum 85.
Rölz, Ursula	zum 79.	Unger, Siegfried	zum 79.	22.09. Eibeck, Maria	zum 75.
Schmitt, Manfred	zum 86.	Weber, Erna	zum 83.	Klesitz, Michael	zum 80.
04.09. Entner, Helga	zum 70.	13.09. Schuldt, Anneliese	zum 80.	Mühle, Ilse	zum 90.
Loos, Ruth	zum 89.	14.09. Herrgeist, Helga	zum 70.	Schüler, Hanna	zum 83.
Löscher, Gertrud	zum 90.	Hopfmann-Steiner, Charlotte	zum 78.	Träger, Wolfgang	zum 75.
Thofß, Marianne	zum 96.	Klinger, Günther	zum 80.	23.09. Goßmann, Andreas	zum 80.
05.09. Fischer, Manfred	zum 86.	Sieg, Gertrud	zum 75.	Klein, Christa	zum 84.
Heina, Gunhilde	zum 80.	15.09. Dinter, Manfred	zum 77.	Putz, Ursula	zum 77.
Köhler, Herbert	zum 79.	Greifenhagen, Irmgard	zum 83.	Steinert, Edith	zum 79.
Tischer, Gertraude	zum 77.	Räder, Erika	zum 81.	24.09. Bochmann, Gerda	zum 75.
Tröger, Johanna	zum 79.	16.09. Dönitz, Ilse	zum 81.	Günther, Irmgard	zum 91.
06.09. Birner, Eva Maria	zum 76.	Kemnitz, Rudolf	zum 86.	Oelschlägel, Roland	zum 85.
Degelmann, Margarethe	zum 80.	17.09. Heber, Ingeborg	zum 78.	25.09. Agather, Christa	zum 76.
Georgi, Friedrich	zum 79.	Vogel, Maria	zum 78.	Ebersbach, Gertrud	zum 82.
Schönfuß, Günter	zum 85.	18.09. Bühring, Hertha	zum 88.	Günther, Margitta	zum 70.
07.09. Goßmann, Maria	zum 77.	Förster, Elsa	zum 91.	Schaufuß, Helene	zum 76.
Gottfried, Horst	zum 82.	Gruschwitz, Manfred	zum 76.	26.09. Wittig, Herbert	zum 80.
Steglich, Walter	zum 77.	Hadel, Ingrid	zum 84.	27.09. Heinz, Manfred	zum 80.
08.09. Bauer, Heinz	zum 75.	Haupt, Gerhard	zum 82.	Kraus, Monika	zum 70.
Schmidt, Marianne	zum 85.	19.09. Fritzsche, Lothar	zum 70.	Reinsch, Johanne	zum 86.
09.09. Schuster, Konrad	zum 80.	Luderer, Ingeburg	zum 81.	Schories, Maritta	zum 78.
10.09. Hüttner, Ingeburg	zum 81.	Pelz, Regina	zum 70.	Unterdörfer, Helga	zum 75.
Otto, Günter	zum 75.	Thofß, Marie	zum 79.	28.09. Frey, Stefan	zum 70.
Ritschel, Helga	zum 70.	20.09. Baumann, Elsa	zum 89.	Roßner, Annemarie	zum 78.
Sacher, Siglinda	zum 82.	Ebert, Käte	zum 76.	29.09. Schmutzler, Johanna	zum 78.
Schädlich, Heinz	zum 70.	Eichler, Dieter	zum 76.	30.09. Freudenhammer, Heinz	zum 78.
Schürer, Margret	zum 70.	Fritzmann, Gertrud	zum 70.	Schellenberg, Gerda	zum 77.
Thofß, Herbert	zum 77.				

A. Rauchalles, Bürgermeister

„Sommerimpressionen aus der Kita Albert Schweitzer“



FALKENSTEINER AMTSBLATT



29. Juli 2010
19. Jahrgang
Nr. 07

Mitteilungsblatt für die Stadt Falkenstein/V., die Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie für die Gemeinde Neustadt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

FALKENSTEIN

Ankündigung eines Grenztermines

gem. § 19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

Die Grenzen folgend aufgeführter Flurstücke sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz – SächsVermGeoG) vom 29.1.2008 bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Eigentümer der aufgeführten Flurstücke sind Beteiligte dieses Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird den Beteiligten der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 SächsVermGeoG Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern. Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung am Flurstück 774/25 721/2. Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt und außerdem die Flurstücksgrenze zu diesem Flurstück aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden.

In der Gemarkung Trieb sind betroffen die Flurstücke: 692/8, 692/9, 692/11, 692/13, 692/14, 693c, 693b, 693a, 692/1, 691/2, 691/4, 691/8, 96, 79a, 71, 95/2, 709/2, 56b, 90/5, 135/6, 135/5, 134/2, 90/3, 90/4, 98/2, 56/2, 92/2, 71/1, 97/2, 691/7, 691d, 691/6, 691b, 693d, 693e, 693f, 693/2, 693/4, 693/3, 113/1, 114/1, 115/3, 115/2, 115a, 117, 721/2.

Der Grenztermin findet am **13.09.2010 um 10:00 Uhr (Treffpunkt: Falkensteiner Straße 10, 08239 Bergen (Rathaus))** statt. Beteiligte müssen zum Grenztermin ihren Personalausweis vorlegen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen. Ich weise Sie vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Anwesenheit des Beteiligten oder seines Bevollmächtigten die Flurstücksgrenzen bestimmt werden können. Für Rückfragen im Vorfeld des Grenztermins stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03741-45023 zur Verfügung.

Plauen, den 15.08.2010

gez. Sven Thanert,

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung

gem. § 19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz

In der Gemarkung Trieb wurde an den Flurstücken 692/8, 692/9, 692/11, 692/13, 692/14, 693c, 693b, 693a, 692/1, 691/2, 691/4, 691/8, 96, 79a, 71, 95/2, 709/2, 56b, 90/5, 135/6, 135/5, 134/2, 90/3, 90/4, 98/2, 56/2, 92/2, 71/1, 97/2, 691/7, 691d, 691/6, 691b, 693d, 693e, 693f, 693/2, 693/4, 693/3, 113/1, 114/1, 115/3, 115/2, 115a, 117, 721/2 Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abmarkiert. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Grundlage meiner Tätigkeit bildet das Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz – SächsVermGeoG) vom 29.1.2008. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 19 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz – DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 (SächsGVBl. S. 342).

Die Ergebnisse liegen **vom 07.10.2010 bis zum 07.11.2010, Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr in meinen Geschäftsräumen in Plauen, An der Hohle 14** zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 19 Satz 5 DVOSächsVermG gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 14.11.2010 als bekannt gegeben und werden damit wirksam. Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03741-45023 zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe (14.11.2010) Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in meinem Büro, An der Hohle 14, 08529 Plauen oder dem Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN), Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

Plauen, den 15.08.2010

gez. Sven Thanert,

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Ende des amtlichen Teils

Drei 5. Klassen an Falkensteiner Mittelschule

Die Trützschler-Mittelschule verbucht im neuen Schuljahr 2010/11 einen beträchtlichen Schülerzuwachs. Erstmals wurden wieder drei fünfte Klassen gebildet. „Das war jahrelang nicht möglich, daher freuen wir uns sehr über diese positive Entwicklung der Anmeldungen“, sagte Schulleiter Hans-Ulrich Tiepmar. Um sich räumlich auf die neue Situation einzustellen, habe man mit Unterstützung der Stadt ein zusätzliches Klassenzimmer neu ausgestattet. „Vermutlich sind dieses Jahr weniger Schüler aufs Gymnasium gegangen“, verdeutlicht Tiepmar, dass Bildungsempfehlungen sowie das Verhalten bei der Schulwahl eine wesentliche Rolle gespielt haben. Hinzu

komme, dass die Schülerjahrgänge unterschiedlich stark seien: „Nächstes Jahr kann es schon wieder anders sein.“

Die Mittelschule besuchen momentan rund 300 Schüler aus Falkenstein, seinen Ortsteilen und umliegenden Gemeinden wie zum Beispiel Ellefeld und Grünbach. Vor allem bei Leistungswettbewerben im sportlichen Bereich oder der Informatik haben Jugendliche von der Trützschler-Schule in jüngster Zeit mehrfach vordere Platzierungen belegt, was der Schulleiter unter anderem als Indiz für eine hohe Qualität der schulischen Ausbildung wertet.

(jhüb)

NEUSTADT

33. Neustadt-Treffen in Neustadt/Hessen

Wie im letzten Amtsblatt bereits veröffentlicht, findet vom **09. bis 11. September 2011 das 33. Neustadttreffen in Neustadt/Hessen** statt. Bisher haben sich für diese Fahrt 32 Personen angemeldet, die unsere Gemeinde wieder vertreten werden. Somit hat unser Bus noch Plätze frei, so dass noch einige mehr das Treffen besuchen können. Interessenten melden sich bitte schnellstens bei der Gemeinde unter 03745 / 71400 oder bei Ute Franke 03745 / 77375, da die Übernachtungen angemeldet werden müssen. Neustadt/Hessen plant am **Samstag, den 10.09.2011, in der Zeit von 10.00 bis 18.00 Uhr** erstmals eine „Neustadt-Meile“. Dort kann sich jedes Neustadt an einem Stand präsentieren. Wir bitten um Ideen unserer Bürger und Gewerbetreibenden, wie wir unseren Heimatort darstellen können. Von unseren Gardinenbetrieben haben wir schon Zusagen für eine Teilnahme erhalten. Außerdem wird Heike Rittrich eventuell mithilfe eines Kurzfilms unsere Gemeinde vorstellen. Jedoch wären wir für weitere Vorschläge sehr dankbar und bitten diese in der Gemeindeverwaltung zu melden unter der Telefonnummer 03745 / 71400.

Die Gemeindeverwaltung

Äste auf Leitungen / Äste die in Gehwege ragen

Äste die in die elektrischen Leitungen wachsen, führen zu Störfällen bei der Elektroversorgung, schaden aber auch massiv unserer Straßenbeleuchtung. Es konnte festgestellt werden, dass unsere Dimmer für die Straßenbeleuchtung diesbezüglich sehr sensibel reagieren und es dadurch zu Ausfällen kommt. Wir bitten daher alle Grundstückseigentümer rechtzeitig zurück zu schneiden. Sollte dies bei großen Bäumen nicht mehr möglich sein, informieren Sie bitte die Gemeindeverwaltung. Rückschnitt muss ebenfalls erfolgen, wenn die Äste in die Gehwege ragen oder bei schmalen Straßen die Fahrbahn beeinträchtigen. Die Müllversorgungsunternehmen sind ungehalten, da deren Autos beschädigt werden. Hecken im Innenbereich, die als Sichtschutz und Zaun angepflanzt wurden, sollten ebenfalls so beschnitten werden, dass Breite und Sicht des Verkehrsraumes erhalten bleibt.

Geburtstage im September

Allen Geburtstagskindern der Gemeinde Neustadt meine herzliche Gratulation zum Ehrentag und die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr. *Ihre Bürgermeisterin Gisela Schöley*
Einen glücklichen Menschen zu finden ist besser als eine Fünfpfundnote. Er ist der Inbegriff strahlender Freundlichkeit, und wenn er den Raum betritt, so scheint es, als wäre noch ein Licht angezündet worden. *Robert Louis Stevenson*

Neustadt		
02.09.	Döhler, Lucie	zum 78.
21.09.	Hinkelmann, Ludolf	zum 79.
22.09.	Eckstein, Elli	zum 94.
Neustadt / OT Poppengrün		
21.09.	Seifert, Christa	zum 85.
23.09.	Ficker, Manfred	zum 77.
29.09.	Hühler, Marianne	zum 87.
Neustadt / OT Siebenhitz		
19.09.	Wolf, Max	zum 75.
29.09.	Schäfer, Brigitte	zum 75.

Inserieren bringt Erfolg!

»Falkenstaa – wu mir derhamm sei«

Ab sofort gibt es das neue „Falkenstein-Buch“ von Günter Pfau zu kaufen. Es handelt sich um einen Bildband in dem ein „Fotospaziergang“ durch das historische und auch heutige Falkenstein und seine Ortsteile unternommen wird. Das Buch ist sowohl für Falkensteiner als auch die Gäste der Stadt eine interessante Zeitreise durch die Geschichte der Stadt.

»Falkenstaa - wu mir derhamm sei«

Eine Liebeserklärung in Bildern an die Stadt Falkenstein im Vogtland von Günter Pfau - Band 2



Heimweh nach Falkenstein

Noch hoot er drinn de Ohrn is rauschen vom Wald,
 is plätschern dr Göltzsch klingt in ihm noch nooch.
 De Haamet verlassen, de Fremd is su kalt,
 is Haamweh, des zwickt ne unn wird scho zur Plooch.

Is Glück wott er suchen, gefunden hoot ers net,
 de Haamet verlassen, de Reu kimmt ze spät.
 Ümsinst haaßt es net, dr Haamet bleib trei,
 de Haamet is alles, nu sieht ers ei.

De Haamet verlassen, aß Gott siech drbarm,
 drhamm war er alles, in dr Fremd is er arm.
 Noch hoot er drinn de Ohrn is rauschen vom Wald,
 wend imm deine Schritt, mach drhamm wieder halt.

Günter Pfau



Gewidmet ist dieser Bildband allen Falkensteinern, auch jenen, die nicht mehr in den Mauern der Stadt wohnen, denn sie sind mit dem Herzen immer noch „Falkenstaaner“ und bleiben es.

DORFSTADT

Mitteilung des Zweckverbandes

Nach Beteiligung und Befragung der Grundstückseigentümer in Dorfstadt „Am Anger“ und an der „Ziegengasse“ zur Abwasserentsorgung ergab die Auswertung, dass eine Erschließung unter den in der Einwohnerversammlung aufgezeigten und näher erläuterten Bedingungen mehrheitlich nicht gewünscht wird. Die Grundstücke „Am Anger“ und an der „Ziegengasse“ werden somit nicht zentral erschlossen und bleiben dauerhaft dezentral.

Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland

Kirmes in Dorfstadt 2010

Die diesjährige Kirmes im Stadtteil Dorfstadt findet vom **17.09.10 bis 19.09.10** statt. Eröffnet wird die Kirmes in diesem Jahr am **Freitag, den 17.09.2010** mit einem Lampionumzug von der Grundschule Dorfstadt zum Sportplatz und anschließendem Höhenfeuer. Der Umzug beginnt **18.00 Uhr – Treffpunkt ist an der Grundschule Dorfstadt**. Alle teilnehmenden Kinder erhalten einen Kinderüberraschungsbeutel als Geschenk. Um **18.45 Uhr** spielt die D-Jugendmannschaft des FC 08 Dorfstadt e. V. gegen ihre Eltern. Gegen **19.30 Uhr** findet der traditionelle Fassanstich durch den Stadtteilbeiratsvorsitzenden im Festzelt statt, anschließend spielt die Disco „Madness-Special“ zum Tanz auf. Zu einem besonderen Höhepunkt soll das „Maßkrugstemmen“ werden. Beginn des Wettkampfes ist **ca. 20.00 Uhr**. Die Gewinner erwarten attraktive Preise. Am **Samstag, den 18.09.2010** ist neben Fußballspielen der große Kirmestanz mit der Gruppe „Slogan“ **ab 20.00 Uhr** ein weiterer Höhepunkt. **Ab 13.00 Uhr** ist für alle kleinen und großen Kinder das Spielmobil von „Ackermann's Haus“ auf dem Festgelände zu Gast. Am **Sonntag, den 19.09.2010** ist der vogtländische Volksmusikstar „Jana – die goldene Stimme des Vogtlandes“ mit ihren kleinen Freunden zu Gast. Beginn des Konzertes ist **ca. 15.30 Uhr im Festzelt**. Neben Hüpfburg gibt es noch Ponyfahrten, Fahrten mit dem Feuerwehrauto, eine attraktive Tombola sowie an allen Tagen leckere Speisen und Getränke.

Programm Dorfstädter Kirmes

Freitag, 17.09.2010

- 17.30 Uhr** Stellen zum Lampionumzug an der Grundschule Dorfstadt
18.00 Uhr Beginn Lampionumzug zu Sportplatz anschließend Entzünden Höhenfeuer
18.45 Uhr Fußballspiel Kinder gegen Eltern
19.30 Uhr traditioneller Fassanstich durch den Stadtteilbeiratsvorsitzenden
20.30 Uhr Wettkampf im Maßkrugstemmen – musikalische Unterhaltung durch die Disco „Madness-Special“

Samstag, 18.09.2010

- ab 10.00 Uhr** Festzeltbetrieb
ab 12.30 Uhr Fußball der Dorfstädter Mannschaften
ab 13.30 Uhr Spielmobil von „Ackermann's Haus“
20.00 Uhr großer Kirmestanz mit der Gruppe „Slogan“

Sonntag, 19.09.2010

- 09.00 Uhr** Festgottesdienst im Kirchensaal in der Grundschule
10.00 Uhr Frühschoppen im Festzelt
10.00 Uhr großes Skatturnier mit attraktiven Gewinnen im Festzelt
15.30 Uhr Auftritt der bekannten „Jana – die goldene Stimme des Vogtlandes“ und ihrer Freunde im Festzelt anschließend Kirmesausklang mit Disco

An allen Tagen stehen eine Hüpfburg und eine Tombola mit attraktiven Preisen zur Verfügung. Samstag und Sonntag werden Ponyreiten und Fahrten mit dem Feuerwehrauto angeboten.

Sängerin JANA – die goldene Stimme ...

Musik ist ihr Leben und dies spürt man vom ersten Moment an, wenn sie die Bühnen betritt, deren Bretter für sie die Welt bedeuten. Bereits mit 7 Jahren wagte sie dort ihre ersten Schritte. Im vorigen Jahr feierte sie auf der Landesgartenschau in Reichenbach mit ihren vielen Fans bereits ihr 15-jähriges Bühnenjubiläum, bei dem sie mit Stolz auf zahlreiche Erfolge zurückblicken konnte. Dazu zählt seit dem letzten Jahr auch der große Erfolg der Rockoper „Carnevale mystico“, bei der die



Sängerin am Theater Plauen-Zwickau bei insgesamt 7 Aufführungen die Hauptrolle der Carlotta spielte und damit ihre Vielseitigkeit einmal mehr unter Beweis stellte.

Mit ihren modernen, deutschen Schlagern begeistert JANA inzwischen jeden Schlagerfan und Musikkenner. In vielen Radiostationen in Deutschland (z.B. SR 3, BR 1, SWR 4) aber auch in Österreich und der Schweiz sind ihre aktuellen Songs aus dem neuen Album „Wie ein Tattoo“ im Tagesprogramm zu hören. Im Herbst wird sie auch wieder im TV zu sehen sein, bei der Sendung „Langer Samstag“ des MDR.

Am 19.9.2010 ist JANA mit ihrem Programm „Jana und ihre Freunde“ in Dorfstadt zur Kirmes zu Gast. Als Nachwuchsförderin hat sie dieses Mal u.a. Selina und Loreen Kaiser, die Sieger von „Kispi sucht den Superstar 2009“ und Marco Elsner mit seinem Akkordeon mit dabei. Selina und Loreen, 9 und 11 Jahre alt, starteten sehr erfolgversprechend im Frühjahr beim Alpen-Grand-Prix, wurden jedoch aus Altersgründen nicht zum Finale zugelassen. Dafür wollen sie in diesem Jahr bei Dieter Bohlen's „Supertalent“ durchstarten. Und dass sie dies schaffen können, werden sie in Dorfstadt mit Sicherheit beweisen.

TRIEB/SCHÖNAU

Nachrichten vom Spatzennest

Viele schöne, sonnige und warme Sommertage hatten wir dieses Jahr. Besonders der Juli verwöhnte uns mit heißem Wetter und wir konnten uns jeden Tag unter unserer Wasser-Spritzblume abkühlen.

Unser Zuckertütenfest fand dieses Jahr am 01. Juli statt. Für unsere beiden Schulanfänger Leon und Ricardo gab es eine große Zuckertüte. Alle anderen Kinder gingen natürlich nicht leer aus und bekamen eine kleine-



re. Die Freude war bei allen groß, als wir an unserem Zuckertütenbaum die vielen bunten Zuckertüten entdeckten. Nun gehen unsere beiden Schulanfänger schon einige Wochen zur Schule und finden sich recht gut in der neuen Situation zurecht. Wir freuen uns, wenn uns die beiden besuchen kommen und uns von ihren neuen Eindrücken berichten.



Eine interessante und lehrreiche Woche verbrachten wir Ende Juli zu unserer „Waldwoche“. Wir sammelten viele große und kleine Schätze wie Gräser, Zapfen, Steine, Äste, Moos, Baumrinde ... und fügten alles zu einem tollen Waldbild zusammen. Mit unseren Becherlupen beobachteten wir die Tiere, die wir natürlich alle danach wieder in die Freiheit entließen. Wieviel Beine hat eine Ameise? Warum kann der Grashüpfer so weit springen? Wie entwickelt sich ein Schmetterling? Diese und viele weitere Fragen wurden beantwortet.

Unser besonders Highlight im Sommer ist der Sommerfasching. Wie in jedem Jahr feierten wir im August eine tolle Party und jeder trug ein lustiges Kostüm. Mit Ramba Zamba zogen wir durchs Dorf. Ricardos Eltern, Herr und Frau Paulus, hatten uns in ihren Garten eingeladen und

zu unserer großen Überraschung stand dort ein Zuckertütenbaum und wir bekamen viele Leckereien. Wir bedanken uns ganz herzlich.

Nun steht bald der Herbst vor der Tür. Wir werden zum Herbstanfang wandern gehen und die sich verändernde Natur beobachten. Ein Familiensportfest auf dem Trieber Sportplatz wird stattfinden, zu dem wir alle Eltern, Großeltern und Geschwister recht herzlich einladen. Der Termin wird rechtzeitig im Kindergarten bekannt gegeben. Einen Umwelt-Bastel-Tag mit dem Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach werden wir durchführen. Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine gute Zeit.

Das Team des Kindergarten Spatzennest

Geburtstage im September

OT Trieb

09.09.	Schenker, Annemarie	zum 81.
10.09.	Kreisel, Friedlinde	zum 70.
23.09.	Unterdörfel, Johannes	zum 88.
28.09.	Müller, Annemarie	zum 75.
29.09.	Schreiter, Manfred	zum 85.

Geburtstage im September

OT Schönau

23.09.	Buckel, Claus	zum 76.
25.09.	Neugebauer, Christel	zum 70.

ENERGIEBERATUNG

Die Verbraucherzentrale Sachsen führt jeden 2. Montag im Monat von 14 bis 18 Uhr im Rathaus der Stadt Falkenstein eine unabhängige Energieberatung u. a. zu folgenden Themen durch:

- hoher Heizwärmeverbrauch
- energiesparende Heizsysteme wie
- Wärmepumpe, Solar, Holz
- Stromsparberatung, Strommessgeräteverleih
- baulicher Wärmeschutz
- Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Telefonische Voranmeldung erbeten unter 0180-5-79 77 77 oder 037467-2 01 35.

Tierschutzverein Auerbach und Umgebung e.V.

L.-Müller-Straße 30, 08223 Falkenstein,

Telefon: 03745/ 77372

Öffnungszeiten: Montag – Sonntag von 17.00 – 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache

Aushilfskräfte auf 400,-€ Basis gesucht:

- Flexibel einsetzbar
- Für leichte Konfektionierungsarbeiten
- Beginn **ab sofort** nach Bedarf

Bewerbungen und weitere Informationen unter:

ComCard GmbH
Hammerbrücker Str. 3
D-08223 Falkenstein

Tel.: 03745 / 769-201 E-Mail: bewerbung@comcard.de

OBERLAUTERBACH



N
U
Z

VOGTLAND

Natur- und Umweltzentrum Vogtland

Veranstaltungen September

Sa. 04.09., ab 08.00 Uhr „Umwelt-Familien-Radtour – 1. Tag“

Start: 9.00 Uhr – Nuz Vogtland

Startgebühr: 10,00 € incl. Frühstück und Übernachtung (Herberge mit Aufpreis)

Streckenverlauf: Oberlauterbach, Bergen, Theuma, Großfriesen, Plauen (Elsterradweg), Straßberg, Kürbitz (Rast), Taltitz, Bergen, Oberlauterbach (ca. 51 km)

Ziel und Übernachtung: Nuz Vogtland

Unterhaltung: Der Abend klingt aus mit Musik und Tanz im angrenzenden Park zur Kirmes.

Sa. 05.09., ab 08.00 Uhr „Umwelt-Familien-Radtour – 2. Tag“

Start: nach dem Frühstück ca. 09.00 Uhr

Streckenverlauf: Oberlauterbach, Schreiersgrün, Eich, Lengendorf, Plohn (Rast), Röthenbach, Ludwigsburg, Rodewisch, Auerbach, Ellefeld, Oberlauterbach (ca. 45 km)

Ziel und Abreise: Nuz Vogtland

Details und Anmeldung unter: Tel./Fax: 03745 / 75105-0 / -35

Mail: radtour@nuz-vogtland.de

So. 12.09., ab 10.00 Uhr „Tag des offenen Denkmals im »Rittergut Adlershof«“ – Führungen durchs Objekt werden angeboten, das Bistro Hofstüb ist geöffnet. **Eintritt frei!**

Sa. 18.09., ab 10:00 Uhr „Alles zum Thema Wald und Jagd für Jung und Alt“ **Eintritt frei!** – Nutzung und Naturschutz im Einklang

- Waldwissen für kleine und große Leute
- Vorführungen, alte und neue Technik
- Berufe und Handwerk zum Thema Wald
- Vorträge und Wettbewerbe um Wald und Wild
- Hunde, Falkner und Hörnerklang u. v. m.
- Kulinarische Köstlichkeiten aus Wald und Flur!

„Grüner Abend“ mit Musik, Tanz und Buffet, ab 19.00 Uhr im Großen des Rittergutes. **Eintritt 24,50 € je Person bzw. 39,50 je Paar im Vorverkauf** – bildet die Auftaktveranstaltung zu den vom 18.09.-31.10.2010 stattfindenden „Wald-, Wild- und Fischwochen“ des Vogtlandes – Wahl der „Vogtländischen Naturfee“

Vorankündigung: „Grüner Ball“ – 30.10. Abschluss in der Festhalle Plauen, tagsüber Thema Markt und Bildung (www.wald-wild-fisch.de).

Mi. 29.09., 19.00 Uhr „Kormoran und Fischreiher im Spannungsfeld zwischen Naturschutz und Fischerei“ – Artenschutz der Vögel und Wildfische unter Beachtung der Belange von Wirtschaftsfischerei und Anglern. Ein Vortrag von Michael Thoß, Ornithologe. **Eintritt frei!**

Mi. 29.09., 19.00 Uhr „Unsere Zugvögel“ – Fliegender Wechsel unter veränderten Klimabedingungen. Durch den Klimawandel haben sich in den letzten Jahrzehnten weltweit die Zeiten, in denen die Vögel in ihre Brutgebiete zurückkehren, bei sämtlichen Zugvögeln verändert. Referent: Thomas Hallfarth. Veranstaltungsort dieser Veranstaltung: Vogtl. Umwelt- und Naturschutzzentrum im Pfaffengut Plauen. **Eintritt frei!**

Vorschau Oktober

Sa. 09.10., ab 10.00 Uhr „Mühlteich- und Gutshoffest“ – Mühlteich: Abfischen und Verkauf der Karpfen – Gutshof: Basteln, Nistkastenbau, Ausstellungen sowie Direktvermarkter und Biohändler – **11.00 Uhr Vortrag im kleinen Saal:** Marmeladen- und Geleeherstellung aus Wildfrüchten, Referent: Anita Seifert. **Eintritt frei!** – **14.00 Uhr Dokumentarfilm im kleinen Saal:** „We Feed the World“ Ein Film, der ein kritisches Licht auf die Massenproduktion von „Lebens“-Mitteln wirft. **Eintritt 2,00 €!**

Achtung ab sofort!

Freizeiterleben mit dem Elektrofahrrad – Fitness im Grünen
(Verleihstation + Akkuwechselstation)

Treuener Straße 2, 08239 Oberlauterbach,
Telefon: (0 37 45) 7 51 05-0, Fax: (0 37 45) 7 51 05-35,
Internet: www.nuz-vogtland.de, Email: nuz-vogtland.de

Geburtstage im September

OT Oberlauterbach

11.09.	Schwabe, Günter	zum 84.
16.09.	Wolf, Renate	zum 76.
20.09.	Heinrich, Manfred	zum 77.
24.09.	Winter, Charlotte	zum 82.
29.09.	Rink, Harald	zum 76.



Meisterbetrieb · Innungsbetrieb

Bernd Steiner

GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG · HAUSMEISTER-SERVICE
HUBARBEITSBÜHNENVERLEIH

Reumtengrüner Str. 47
08209 Auerbach
Telefon (0 37 44) 21 28 30
Telefax (0 37 44) 17 18 68

Trieber Str. 5a
08239 Unterlauterbach
Telefon (0 37 45) 22 30 49

Parkfest zur Kirmes

3. u. 4. September 2010

im Park Unterlauterbach



Freitag 03.09.: ab 20.00 Uhr Kirmesauftritt mit der Disco „Buffel u. Widdel“ aus Schönau

Samstag 04.09.: ab 14.00 Uhr Festplatzbetrieb, 15.30 Uhr Kulturprogramm mit den Oberlauterbacher Kindergartenkindern u. dem Kinderkreis Oberlauterbach, ab 19.00 Uhr Kirmestanz mit der Gruppe „Slogan“

Außerdem erwarten Sie: Schießbude, Bastelstand, Waffelbäckerei, leckere Speisen, kalte Getränke, Kaffee, Kuchen uvm.

Dazu laden wir Sie alle recht herzlich ein

! Der Eintritt ist an beiden Festtagen frei !